GEMEINDE BOTE

Amtsblatt 46 **Donnerstag, 17. November 2022** 82. Jahrgang

Diese Ausgabe erscheint auch online

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Volkstrauertag 2022

Der Volkstrauertag gilt der Erinnerung der furchtbaren und prägenden Ereignisse der vergangenen Weltkriege. Auch wenn wir in unserem Land seit 1945 in Frieden leben dürfen, ist Frieden für viele Regionen auf der Welt ein Ziel, das in weiter Ferne liegt. Der Gottesdienst und die darauf folgende Gedenkveranstaltung am 13. November standen ganz im Zeichen des Krieges in der Ukraine. Zahlreiche geflüchtete Menschen aus der Ukraine nahmen an beiden Veranstaltungen teil und waren ihrerseits sehr bewegt von der Anteilnahme der Menschen in Kirchentellinsfurt. Beiträge von Jugendlichen der Klasse 9 der Graf-Eberhard-Schule und des ukrainischen Pastors Ramin Kvekveskiri gaben dem Gottesdienst eine sehr berührende Bedeutung. Ise Bausch spannte in ihrer Rede im Rahmen der Gedenkveranstaltung einen Bogen zwischen den Wirkungen von Waffenlieferungen, den Folgen der oft daraus resultierenden kriegerischen

Fotos: Gemeinde

Auseinandersetzungen und der Notwendigkeit, sich trotz der Konflikte aufeinander zuzubewegen und zu versöhnen. Mit Otto Berner legte ich einen Kranz am Ehrenmal der gefallenen Soldaten aus unserem Ort nieder. Otto Berner ist einer der Letzten in unserem Ort noch lebenden Männer, die mit jungen Jahren aktiv zum Kriegsdienst eingezogen wurden. Die Veranstaltungen wurden von der großen Hoffnung begleitet, dass in der Ukraine die Waffen schweigen und Frieden den Gräuel des Krieges folgen möge. Ich danke allen Teilnehmenden der Veranstaltungen, die diesen Volkstrauertag zu einem besonderen Gedenktag haben werden lassen.

Bernd Haug
Bürgermeister

Kirchentellinsfurter Weihnachtsmarkt am Samstag, 26.11.2022

Auf Weihnachten einstimmen – das gelingt beim Besuch des traditionellen Kirchentellinsfurter Weihnachtsmarktes am **Samstag, 26. November 2022, von 12.00 bis 20.00 Uhr.**

Bereits zum 36. Mal präsentiert sich der Ortskern in stimmungsvoller Weihnachtsatmosphäre. An den Ständen erwartet Sie ein buntes Angebot an Adventsgestecken, Holzwaren, Socken, Weihnachtskarten, Gefilztem und vielen anderen schönen Weihnachtsgeschenken sowie kulinarische Leckereien.
Für die kleinen Besucher gibt es an einigen Ständen tolle Unterhaltungsangebote z.B. Lebkuchen verzieren, basteln oder Spiele. Natürlich darf auch der Besuch vom Nikolaus nicht fehlen.

Alle die sich auf Weihnachten freuen, sollten sich deshalb unbedingt die Zeit für einen gemütlichen Bummel über unseren Weihnachtsmarkt nehmen.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.
Ihr Bürgermeisteramt Kirchentellinsfurt

Programm*

**Änderungen vorbehalten*

12.00 Uhr
Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Posaunenchor und dem Bürgermeister Herrn Haug, auf dem Rathausplatz

13.00 Uhr
Besuch des Nikolaus

14.00 Uhr
Der SPD-Ortsverein Kirchentellinsfurt lädt ein zu einer Führung durch die Hildebrand Sammlung mit dem Kunsthistoriker Johannes Krause im Rathaus

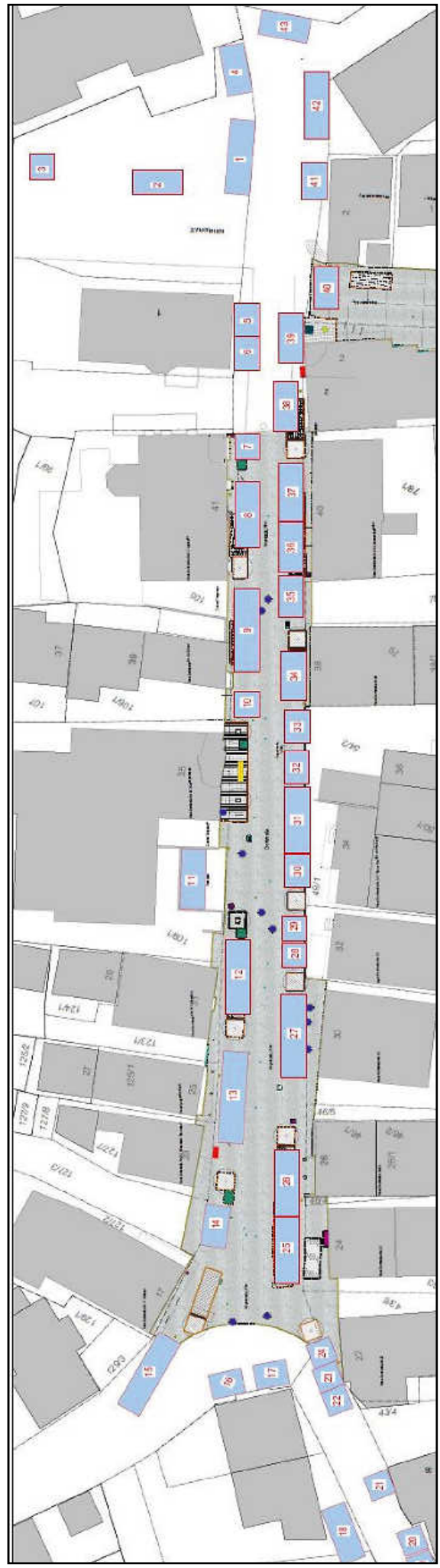
14.30 Uhr
Weihnachtliche Lieder des Schulchors Kirchentellinsfurt, auf der Treppe des alten Rathauses

15.00 Uhr
Weihnachtliche Lieder des CHOROPAX, auf der Treppe des Rathauses

16.00 Uhr
Besuch des Nikolaus

17.00 Uhr
Gemeinsames Singen unterm Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz
-Kinder der Kindertagesstätten Kirchentellinsfurt und die Weihnachtsmarktbesucher-

12.00 Uhr – 20.00 Uhr Raum der Stille in der Martinskirche



Stand Nr.	Verein/Name	Angebot	Rahmenprogramm
1	CDU Gemeindeverband Kirchentellinsfurt	selbstgemachter Gulasch "wie zu Oma´s Zeiten", Getränke (Glühwein,Bier,antialkoholische Getränke)	
2	Kindergärten Kirchentellinsfurt (Kindergarten Regenbogen)	Plätzchen, Glühwein, Kinderpunsch, Gehäkelte Weihnachtsbäume, Traumfänger, Waffeln	17.00 Uhr Singen unterm Weihnachtswunderbaum
3	Waldkindergarten "Kleine Wiesel" e. V.	Punsch und Glühwein (eventuell Popcorn)	Basteln für Kinder
5	Valerie Poljansek	Patchworkdecken, Patchwork Sterne (weihnachtlich), Häkelsterne, Kissen mit Applikationen (Tiermotive)	
4	Kindergarten Kirchentellinsfurt		17.00 Uhr Singen unterm Weihnachtswunderbaum
7	Alma's Bienenprodukte aus Ungarn	Eigenen Honig aus Ungarn 5 verschiedene Sorten, Blütenpollen verschiedene Sorten, Met aus eigenem Honig	
8	Reisegewerbe	Mineralien und Steine, Steinschmuck,Geschenk- und Dekoartikel, Silber-, Edelstahl- und Modeschmuck, sonstige	
9	Kindergruppe Kirchentellinsfurt e. V.	Popcorn, Punsch, Glühwein, Wasser und Apfelschorle	Lebkuchenherzen verzieren
10	Familie Alkan	türkisches Fingerfood (Lahmacun, Pide und Börek)	
11	Tübinger Freie Waldorfschule Klasse 10a	Kinderpunsch und Stockbrot zum selbst ausbacken	einzelne Schüler bieten musikal. Umrahmung mit Keyboard, Saxophon und Perca
12	Galaxmania	Verschiedene alkoholische und nicht alkoholische Getränke	
13	Stephanie Pich	diverse Artikel für Weihnachten, Häkelarbeiten, Dekoartikel	
14	Johannes Sprondel	Schnitzwerkzeuge handgeschmiedet, Waffeln	
15	Bude n.e.V.	Glühwein, heißer Hirsch, Bier, Hot Shots, Spezi, Käserote im Weckle, Steak im Weckle	Musik Nikolaus
18	Ruth Enzer und Sabine Andreadis	Bilder, Postkarten, Schmuck, Holzarbeiten, Näharbeiten, nette kleinigkeiten, Lesekissen	
21	Melanie Streib-Föll	genähte, gestrickte Kinderbekleidung und Accessoires	
22	Yvonne Bayer	handgestrickte Socken, Weihnachtsdeko aus Holz, Papier, Stoff z.B. genähte Lichterhäuser, Taschen, Holzengel, Adventskränze, Adventskalender, Waffeln, Dinkelwaffeln	
23	Volksbänkle	Crepes, Waffeln, Plätzchen, Kinderpunsch, Kaffee, evtl. Kerzen	
24	Katharina Hübner	Weihnachtlich genähtes aus Stoff und Papier, weihnachtlich Gebackenes (Plätzchen, Lebkuchen), Weihnachtskarten	
25	Fischerkameradschaft Kirchentellinsfurt e. V.	Fisch+Chips, Getränke	
26	Hans Klockenkämper	Süßwaren und Spielzeug	
27	TBK Kirchentellinsfurt	Krautschupfnudeln, Rostbratwürste mit Zwiebel, Glühwein, Punsch, Softdrinks	
29	Shpresa Hasaj	Handarbeiten Makramee/Häkelsachen	
30	Binder Reiff GBR (Roastbears)	Kaffee, heiße Schokolade, Irish Coffee, ggf. weitere Heißgetränke mit Kaffee und Alkohol, Kaffeebohnen, Kaffelikör, Gebäck	
31	Schäferei Fritz GbR	Schaffelle, Dosenwurst (Schaf und Schwein), ggf. gerauchte Wurst, Hühnerbrühe und Hühnerfrikasse in der Dose, Eier, Eierlikör, Wolldünger, ggf. Nudeln. Alles aus eigener Erzeugung	
32	Skifreunde Kirchentellinsfurt e. V.	Bratwurst und Rote Wurst, verschiedene Getränke	

Stand Nr.	Verein/Name	Angebot	Rahmenprogramm
33	Renate Ruck	Likör, Marmelade, Strümpfe, Weihnachtliche Häckelei, Bären, Eierpunsch	
34	Vive La France!	Quiche, verschiedene Sorten, Crepes und Galettes mit köstlichen Zutaten, Palled Pork, Glühwein	
36	Förderkreis Patenschulen e. V. Stand 1	Waren aus Nepal, Decken, Schals, Tücher, Taschen, weihnachtlich selbst hergestellte Gestecke und Geschenkartikel	Schätzaufgabe für Kinder und Erwachsene, als Preis ein Pfefferkuchenhaus
37	Förderkreis Patenschulen e.V. Stand 2	Caipirinha heiß (mit und ohne Alkohol), Dal Makali-Linsengericht mit Reis aus Nepal, Zutaten für Dal Makali als Geschenk	
38	Children with Future in Zambia	Crepes mit verschiedenen Belägen, kleine Geschenkartikel	Lieder mit der Bratsche (Marlon Wandel)
39	Sylvia Jogsch	Filzlampen, weihnachtliche Deko, Zwerge, Fingerpüppchen, Äpfel, Tiere, alles aus reiner Wolle gefilzt	
40	DRK OV Kirchentellinsfurt -Kusterdingen	Feuerzangenbowle, Kinderpunsch, kalte Getränke (Wasser, Cola, Fanta, Bier), rote Wurst, Steakweckle, Suppe, evtl. Selbstgebasteltes	
41	Heike und Laura Rainer	Hausgemachter weißer und roter Glühwein	
42	CVJM Kirchentellinsfurt	Kaffee, heiße Schokolade	Basteln für Kinder

An die Anwohner des Rathausplatzes, des Rathaussträßles und der Dorfstraße bis zur Einmündung Bahnhoffußweg, Backhausweg und Neue Steige

Am **Samstag, 26. November 2022,** veranstalten wir im Ortskern von **12.00 bis 20.00 Uhr** wieder unseren alljährlichen und traditionellen Weihnachtsmarkt.

Aus diesem Grund hat das Landratsamt Tübingen, Abt. Verkehr und Straßen, eine **Vollsperrung für Samstag, 26. November 2022, von 9.00 bis 22.00 Uhr** erlassen. Wir bitten Sie deswegen, ab 9.00 Uhr keine privaten Fahrzeuge auf dem Rathausplatz, im Rathaussträßle und in der Dorfstraße bis zur Einmündung Bahnhoffußweg, Backhausweg und Neue Steige abzustellen bzw. Ihre Fahrzeuge bis zu diesem Zeitpunkt zu entfernen. Nur dadurch können wir den Teilnehmern des diesjährigen Weihnachtsmarktes einen reibungslosen Auf- und Abbau der Stände gewährleisten.

In der Kirchfeldstraße und in der Neuen Straße stehen Ihnen die öffentlichen Parkflächen zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgermeisteramt Kirchentellinsfurt

Graf-Eberhard-Schule

Einladung zum Adventsabend

an der Graf-Eberhard-Schule

Am **Mittwoch, 23.11.2022 um 17.00 Uhr**
laden wir Sie herzlich ein, mit uns unter dem Motto

„Schneeflocke“

in die Adventszeit zu starten.

Gemeinsam stimmen wir uns in der Aula
mit weihnachtlichen Aufführungen und Klängen
auf die besinnliche Zeit ein.

Ab 17.30 Uhr eröffnen wir unseren **vorweihnachtlichen Markt**.
Lassen Sie sich überraschen, es gibt vieles zu schauen und zu kaufen.

Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat.
Mit dem Erlös des Abends werden
Projekte für unsere Schülerinnen und Schüler finanziert.

Wir freuen uns auf viele Gäste und einen stimmungsvollen Abend!

Schloss/Rittersaal – Eintritt frei!

DMYTRO ZHARIKOV

AKKORDEON-KONZERT

‚von Bach bis Morricone'

Sonntag, 20.11.2022 – 16⁰⁰ Uhr

Aktuelle Infos: www.kulturimschloss.de

Veranstalter: Arbeitskreis Kultur im Schloss, Evangelisch-methodistische Kirche & Gemeinde Kirchentellinsfurt · Foto: D. Zharikov · Bild-Collage: M. Schneck

Open Air im Schlosshof/Schloss – Eintritt frei! FSK 0

Winterkino

Findet Nemo

Samstag, 19.11.2022 – 18⁰⁰ Uhr

Aktuelle Infos: www.kulturimschloss.de

Veranstalter: Arbeitskreis Kultur im Schloss & Gemeinde Kirchentellinsfurt

Bildnachweise Collage: „Kino" + „Schneegestöber" zettberlin / photocase.de + leit:farben / photocase.de +"Anemonenfisch" stock.adobe.com/Marcos

Seniorentreff „Fröhliches Alter"

Liebe Seniorinnen und Senioren,

alles hat seine Zeit, das Anfangen und das Beenden.

Seit 25 Jahren bereiten viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer die Nachmittage und Ausflüge des Seniorentreffs „Fröhliches Alter" vor.

Auch bei uns ist die Zeit in den letzten 25 Jahren nicht stehengeblieben. Deshalb ist es an der Zeit, diese ehrenamtliche Aufgabe anderen zu übergeben.

Als letzte Veranstaltung unseres Teams bereiten wir die traditionelle Weihnachtsfeier vor. Um eine etwaige Anzahl der Besucher zu erhalten, bitten wir Sie, wenn Sie vorhaben, an unserer Weihnachtsfeier am **Dienstag, 13. Dezember, um 14.30 Uhr** im Rittersaal des Schlosses teilzunehmen, sich bis spätestens 29. November bei Renate Kress, Tel. 68147, zu melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr Seniorentreff-Team

Amtliche Bekanntmachungen

Flurneuordnungsstelle Reutlingen/Tübingen/Zollernalbkreis
Schulstraße 16, 72764 Reutlingen
Tel. 07121 480-3080

Flurbereinigung Kirchentellinsfurt
Landkreis Tübingen

Die untere Flurbereinigungsbehörde informiert:

Im Flurbereinigungsverfahren Kirchentellinsfurt beginnt der Ausbau des Wege- und Gewässerplans.

Der Wege- und Gewässerplan wurde vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) genehmigt und der Kosten- und Finanzierungsplan bewilligt. Somit liegen die Grundvoraussetzungen für den Ausbau des Wege- und Gewässerplans vor, der Ende November 2022 starten soll. Mitte November fanden bereits Vorarbeiten statt. So wurden die Wegtrassen mit Hilfe der Denkmalschutzbehörde archäologisch untersucht. Weiter wurden die Wegtrassen für die bevorstehenden Baumaßnahmen freigeräumt.
Wir bitten, den vorübergehend entzogenen Arbeitsraum frei zu halten. Die Flächen für den Arbeitsraum wurden mit einer vorläufigen Anordnung vom 27.7.2022, die im August 2022 in den Gemeinden Kirchentellinsfurt, Kusterdingen, Pliezhausen, Wannweil und den Städten Tübingen und Reutlingen bekanntgemacht wurde, der Teilnehmergemeinschaft zur Nutzung zugewiesen. Die vorläufige Anordnung und die dazugehörige Karte können im Internet unter www.LGL-BW.de/4145 eingesehen werden.
Es ist zu beachten, dass aufgrund der Baumaßnahmen zeitweise auf den landwirtschaftlichen Wegen und somit auch bei der Zufahrt zu den Grundstücken mit Beeinträchtigungen zu rechnen ist.
Teile der landwirtschaftlichen Wege sind während des Ausbaus nicht befahrbar.
Außerdem weisen wir darauf hin, dass zwischengelagerte Erdhäufen Eigentum der Teilnehmergemeinschaft sind und nicht entfernt werden dürfen. Diese werden für die geplanten Maßnahmen benötigt.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

gez. Schnelle

Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Tübingen
Landratsamt Tübingen - Untere Flurbereinigungsbehörde

Flurneuordnungsstelle Reutlingen/Tübingen/Zollernalbkreis
Schulstraße 16, 72764 Reutlingen

vom 11.11.2022

über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Kirchentellinsfurt
Landkreis Tübingen

Das Landratsamt Tübingen - untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen aufgrund **einfacher Änderung Nr. 1** der Wege- und Gewässerplanung nach § 41 FlurbG in der **Flurbereinigung Kirchentellinsfurt** für zulässig erklärt. Es handelt sich um das Entfernen von Obsthochstämmen, Laubbäumen und Laubsträuchern. Aufgrund der Bauabsteckung hat sich die Notwendigkeit ergeben, diese Gehölze zu entfernen.
Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die Rodung einzelner Laubbäume, Obsthochstämme und Sträucher gehen keine nennenswerten Auswirkungen auf Natur und Landschaft aus. Ein zusätzlicher Ausgleich zu den im Wege- und Gewässerplan vorgesehenen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wird durch Nachpflanzung von Laubbäumen und das Anbringen von Vogelnist- und Fledermauskästen erbracht.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4145) eingesehen werden.

gez. Schnelle D.S.

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Donnerstag, 17. November 2022, um 18.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses** statt. Hierzu wird die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Baugesuche/Bauvoranfragen
   1.1 Baugesuch auf Nutzungsänderung von einer Strickerei zu einer Kaffeerösterei mit Kaffeeverkauf, Stehcafé, Kaffeekursen und Verkauf von Lebensmitteln, Im Gässle 25
   1.2 Baugesuch auf Umbau des bestehenden Wohnhauses mit Aufstockung des Daches und Erweiterung des Gartengeschosses und des Erdgeschosses, Wilhelmstraße 76
   1.3 Sonstige Baugesuche/Bauvoranfragen
2. Verschiedenes, Bekanntgaben

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 24. November 2022, um 18.30 Uhr in der Richard-Wolf-Halle** statt. Hierzu wird die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Vereinbarungen mit der ev. Kirchengemeinde
   3.1 Beteiligung an den Kosten der Instandhaltung von Kirchturm, Uhr und Glocken
   3.2 Ablösung der Regelung über die Organisten- und Mesnerbesoldung
   3.3 Vereinbarung über die Benutzung der Martinskirche als Aussegnungshalle
4. Neufassung der Friedhofssatzung
5. Neufassung der Bestattungsgebührenordnung zum 1.1.2023
6. Beteiligungsbericht der Gemeinde Kirchentellinsfurt für das Geschäftsjahr 2021
7. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen
   - Einführung einer neuen Sozialregelung
   - Festlegung der neuen Gebühren
8. Antrag der FWV Kirchentellinsfurt auf Behandlung der Verkehrssituation in der Dorfstraße
9. Verpflichtung von Herrn Bürgermeister Bernd Haug
10. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 78 GemO
11. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Kirchentellinsfurt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Bernd Haug, Rathausplatz 1, 72138 Kirchentellinsfurt, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Herzlichen Glückwunsch

Es feiern Geburtstag am:

Montag, 21.11.2022
Anna Stoylowitz den 70. Geburtstag
Dr. Sibylle Elisabeth Ortlieb den 70. Geburtstag

Vollsperrung Dammweg wegen Baumfällarbeiten

Liebe Kirchentellinsfurterinnen, liebe Kirchentellinsfurter,
ab **Montag, 21. November, bis einschließlich Samstag, 3. Dezember 2022**, wird im Gemeindewald der diesjährige Holzeinschlag durchgeführt. Die Holzernte ist im Distrikt Geige, Abteilung Saubuckel, geplant. Im oben genannten Zeitraum sind die Waldwege Rindhaldenweg und Hangweg sowie der Dammweg zwischen „Fischerkischd“ und Kläranlage für Fußgänger, Fahrradfahrer und Pkw voll gesperrt. Bitte halten Sie sich an die Absperrungen. Damit unterstützen Sie uns bei einer reibungslosen Durchführung unserer Arbeiten. Herzlichen Dank! Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Michael Warias, Revierförster

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die öffentliche Sitzung vom 27. Oktober 2022

Hinweis:
Alle öffentlichen Gemeinderatsvorlagen zu einzelnen Tagesordnungspunkten sind auf der Internetseite der Gemeinde www.kirchentellinsfurt.de (Rathaus > Gemeinderat > Archiv Vorlagen) eingestellt.

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)
Es liegen keine Fragen von Einwohnern vor.

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
BM Haug gibt bekannt, dass in der Sitzung des Gemeinderates vom 22.9.2022 mehrheitlich folgende Beschlüsse gefasst wurden:

1. Der Gemeinderat lehnt den Abberufungsantrag des Feuerwehrkommandanten Patrick Schuparra ab.
2. Der Gemeinderat lehnt den Abberufungsantrag des 1. stv. Feuerwehrkommandanten Thomas Heusel ab.
3. Der Gemeinderat lehnt den Abberufungsantrag des 2. stv. Feuerwehrkommandanten Thomas Walker ab.

3. Beschaffung Feuerwehrfahrzeug HLF 20
BM Haug begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Tobias Schröder und Herrn Markus Appenzeller von der Freiwilligen Feuerwehr Kirchentellinsfurt. Er verweist einführend auf die Gemeinderatsvorlage 61/2022. Die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeugs HLF 20 sei als Ersatz für den Rüstwagen Baujahr 1994 Teil des Feuerwehrbedarfsplans und sei europaweit öffentlich ausgeschrieben worden. Die Ausschreibung umfasse die in Lose aufgeteilten Leistungen Fahrgestell, Aufbau und Beladung.
Herr Schröder erläutert anhand einer Präsentation den Vergabevorschlag für das Hilfeleistungs-Löschfahrzeug. Der aktuelle Bedarfsplan sehe im Fahrzeugkonzept die Ersatzbeschaffung für den bestehenden Rüstwagen vor. Dieses Fahrzeug soll durch ein weiteres Hilfeleistungs-Löschfahrzeug ersetzt werden, welches gegenüber dem bestehenden HLF 20 eine an der technischen Hilfeleistung orientierte Beladung erhalten soll. Es sei im Juli 2021 ein Beschaffungsausschuss gegründet worden, dieser habe Vorführungen und Probefahrten bei den Fahrzeugherstellern und Aufbauherstellern sowie Besichtigungen, Probefahrten und Erfahrungsaustausch bei Feuerwehren in der Umgebung durchgeführt. Danach sei das Leistungsverzeichnis für die Lose Fahrgestell, Aufbau und Beladung erstellt worden. In Zusammenarbeit mit der Firma Feuer und Flamme sei dann die Überarbeitung des Leistungsverzeichnisses erfolgt und die EU-konformen Ausschreibungsunterlagen erstellt worden. Nach der Ausschreibung sei die Angebotsklärung sowie die technische, einsatztaktische und wirtschaftliche Bewertung der eingegangenen Angebote vorgenommen worden. Der Gesamtaufwand liege bisher bei ca. 500 Arbeitsstunden für den Beschaffungsausschuss der Feuerwehr.
Für das Fahrgestell werde die Vergabe an die Fa. MAN vorgeschlagen, diese erfülle weitestgehend alle ausgeschriebenen Kriterien und der Servicestützpunkt sei am Ort. Für den Aufbau werde die Fa. Ziegler vorgeschlagen, da deren Modell das größte Beladevolumen in den Geräteräumen habe. Die Dachbeladung sei komplett vom Boden aus entnehmbar, dadurch werde die Unfallgefahr reduziert. Für die Beladung sei das einzige Angebot von der Fa. Barth eingegangen; mit dieser bestehe bereits eine langjährige und zuverlässige Zusammenarbeit. Die Anlieferung und Abrechnung der Beladung erfolge in mehreren Etappen, die Beladungsgegenstände werden bei der Feuerwehr Kirchentellinsfurt gesammelt. Darüber hinaus sollen einzelne Bestandteile der Normbeladung separat beschafft werden, da diese nicht von der Fa. Barth angeboten werden können bzw. eine separate Beschaffung günstiger sei. Insgesamt werde damit vorgeschlagen, das Fahrzeug mit Gesamtkosten in Höhe von 678.560,90 € zu beschaffen.
Herr Appenzeller ergänzt, dass im Haushaltsplan bisher 570.000 € vorgesehen seien. Die Marktpreise seien jedoch um 30 % gestiegen. Eine Absenkung der Preise sei nicht zu erwarten. Die Lieferzeit betrage voraussichtlich 2,5 Jahre.
Herr Schröder erläutert die weiteren Schritte nach dem Beschaffungsbeschluss bis zur Indienststellung des Fahrzeugs.
Herr Appenzeller ergänzt, dass das erste HLF ein brandbekämpfungslastiges HLF sei und das neue HLF ein hilfeleistungslastiges HLF. Die Ergonomie und Ausstattung seien auf Geschwindigkeit in der Bedienung ausgelegt.
BM Haug erwartet, dass die Kosten eher noch weiter nach oben gehen werden, daher werde die Vergabe vorgeschlagen.
GR Beckert verweist auf die Leistungen im Ehrenamt und auf die ehrenamtlich erbrachten Planungsleistungen. Man habe eine gut ausgebildete Feuerwehr und dafür müsse die Technik entsprechend da sein. Die Kosten von rd. 680.000 € seien zwar hoch, das Fahrzeug sei aber im Feuerwehrbedarfsplan eingeplant und wichtig.
GR Eißler bezieht sich auf die 2,5 Jahre Lieferzeit und fragt, ob der bestehende Rüstwagen so lange noch nutzbar sei. Herr Appenzeller bestätigt, dass das Fahrzeug noch so lange durchhalte, es sei laufend repariert worden und daher noch funktionsfähig. GRin Bausch kann für die GAL-Fraktion der Vergabe zustimmen. GR Heinzel bezieht sich auf die Größe des Fahrzeugs und fragt, ob dieses in das spätere Feuerwehrgebäude hineinpasse. Herr Appenzeller erläutert, dass es sich um ein Normfahrzeug handle mit 2,55 m Breite, 3,3 m Höhe und 8,7 m Länge. Damit sei es gleich groß wie das bestehende Fahrzeug. Es könne im Feuerwehrhaus untergebracht werden. Heute werden Fahrzeugboxen jedoch größer geplant als noch 1974. GR Heinzel fragt nach, ob Bedenken bestehen, das Fahrzeug im bestehenden Bau unterzubringen. Herr Appenzeller verneint dies.
GR Heinzel bezieht sich auf die Aufsplittung der Gewerke und fragt, ob eine heutige Gesamtvergabe sinnvoll sei, da zuerst das Fahrgestell geliefert werden müsse und dann erst in ca. 1,5 Jahren der Aufbau geliefert werden könne. Er fragt, ob der Preis gehalten werden könne für den Aufbau. Er fragt, warum keine Gesamtvergabe für alle Lose erfolge. Herr Appenzeller erläutert, dass keine Firma alle drei Lose anbiete. Es sei eine marktpolitische Entscheidung der Anbieter, dass es keine Komplettangebote gebe. Der Fahrgestellhersteller müsse den Aufbaulieferanten kennen, um das Fahrgestell anzupassen, daher sei die Ausschreibung aller Lose notwendig gewesen.
GR Rukaber ist mit den Vergabevorschlägen einverstanden und werde diesen zustimmen. Die Feuerwehr mache sich viele Gedanken, dies komme der Gemeinde zugute.
Der Gemeinderat fasst daraufhin einstimmig folgenden Beschluss:

1. **Die Firma MAN Truck & Bus Deutschland GmbH erhält den Auftrag für die Lieferung von Los 1 (Fahrgestell) zum Preis von 151.009,03 €.**
2. **Die Firma Albert Ziegler GmbH erhält den Auftrag für Los 2 (Aufbau) zum Preis von 339.725,53 €.**
3. **Die Firma Wilhelm Barth GmbH & Co. KG erhält den Auftrag für Los 3 (Beladung) zum Preis von 128.408,44 €.**
4. **Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die restlichen zur Normbeladung gehörenden Ausstattungsgegenstände zu beschaffen.**

4. Museum im Großen Schloss
4.1. Festlegung des Termins für die Eröffnung
4.2. Realisierung der Medienstationen
4.3. Umsetzung der ersten Wechselausstellung
4.4 Beschluss über Mehrausgaben

BM Haug begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Lang und Herrn Ege und verweist einführend auf die Gemeinderatsvorlage 37a/2022. Es seien schon mehrfach Einblicke in die Konzeption des Museums gegeben worden und heute sollen nun Beispiele für die Elemente „Rückgrat", „Schätze schätzen" und die Wechselausstellung gegeben werden. Herr Lang erläutert daraufhin die Funktionen der drei Komponenten. Das Rückgrat sei die dauerhafte Ausstellung, welche sich auf das Schloss und die Geschichte von Kirchentellinsfurt konzentriere. Mit den Wechselausstellungen soll sich das Museum für alle Bevölkerungsgruppen öffnen.

Herr Ege erklärt, dass Komponenten für die 18 Stationen des Rückgrats derzeit bedruckt werden, diese werden voraussichtlich in den ersten beiden Dezemberwochen im Schloss aufgebaut. Parallel dazu werde gerade an der Kinderebene gearbeitet. Er zeigt beispielhaft Modelle, z.B. ein Rad mit Produkten, die in Kirchentellinsfurt hergestellt wurden, sowie Wechselbilder, welche die Reformation darstellen, und ein Fenster der Martinskirche, in dem der Gesangbuchstreit in sechs Bildern dargestellt wird. Des Weiteren zeigt er Fotos von Objekten, die bereits im Schloss abgestellt sind. Bezüglich der Wechselausstellungen erläutert er, dass bereits verschiedene Gruppen aus Kirchentellinsfurt bei ihm gewesen seien und er daraus Entwürfe z.B. für den Bereich Glauben, Jugend/Schule, Sport und Musik entwickelt habe, er stellt die Entwürfe ausführlich vor. Herr Lang ergänzt, dass dies eine attraktive Sonderausstellung zum Thema „Wie tickt Kirchentellinsfurt?" gebe. Viele Teile der Bevölkerung bringen sich ein und es bestehe ein positives Interesse. Die Grundidee sei, das Schloss für viele Gruppierungen zu öffnen. Diese können sich dann projektweise engagieren und das Projekt in die Zukunft führen.

BM Haug bedankt sich für die neuen Eindrücke zum Projektstand und fragt, ob die Eröffnung am 31.3.2023 möglich sei. Herr Ege erklärt, dass viele Gruppierungen auf ihn zugekommen seien und aus zeitlicher Hinsicht gegebenenfalls reduziert werden müsse. Der Termin sei auf jeden Fall hinzubekommen. Die Ideen reichen über den Eröffnungstermin hinaus in das ganze Jahr hinein und teilweise auch über das Schloss hinaus in andere Räumlichkeiten, die dann unter dem übergreifenden Motto „Wie tickt Kirchentellinsfurt?" stattfinden könnten. Dies müsse jedoch koordiniert werden. Es wäre ein Mehrwert für die ganze Gemeinde.

GR Dr. Heusel ist von der Idee der Einbeziehung der Bevölkerung in die Wechselausstellungen angetan. Außerdem habe er heute erkannt, dass das Museumskonzept nicht auf Führungen setze. Bezüglich der Kosten erkundigt er sich, was mit dem Altbestand, z.B. Vitrinen, aus dem Museum geschehe, ob diese im neuen Konzept mitverarbeitet werden oder überflüssig seien. Herr Ege antwortet, dass diese eventuell umgebaut und integriert werden können, jedoch nicht alle vorhandenen Vitrinen. GR Dr. Heusel erkundigt sich, ob die übrigen Vitrinen aufbewahrt werden. Herr Ege antwortet, dass diese eventuell für spätere Wechselausstellungen verwendet werden können. Dies müsse die Gemeinde entscheiden und die Vitrinen dann einlagern.

GRin Bausch findet die erste Wechselausstellung und das Thema wichtig, da Akteure aus verschiedenen Bereichen angezogen werden und man sehe die Vielseitigkeit. Sie erhofft sich, dadurch Menschen zu gewinnen, die dann im Arbeitskreis ehrenamtlich teilnehmen. Sie signalisiert, den Beschlussvorschlägen und den Mehrausgaben zuzustimmen.

GR Heinzel kommt zurück zu den Ausführungen von Herrn Ege und den Plänen für Aktionen über das Schlossmuseum hinaus. Er bittet, dies bis zur Eröffnung am 31.3.2023 hintanzustellen. Ihm ist es wichtig, die Ausstellung im Schloss bis dahin fertigzubringen und der Bevölkerung vollständig zeigen zu können. Weitere Überlegungen darüber hinaus seien zu einem späteren Zeitpunkt denkbar. Herr Ege bestätigt, dass zur Eröffnung alles fertig sei, aber die netzwerkartigen Gespräche wirken darüber hinaus.

BM Haug sagt, dass seit der letzten Sitzung Förderzusagen eingegangen seien bzw. weitere Elemente von Förderanträgen gestellt worden seien. Frau Göller erklärt, dass die Förderung der Kulturstiftung des Bundes für die Medienstationen und Wechselausstellungen nicht bewilligt worden sei, da der internationale Bezug fehle. Die Förderung für die Animationsfilme sei über den Innovationsfonds bewilligt worden. Es sei vorab besprochen worden, dass man die Filme nur umsetzen wolle, wenn der Zuschuss bewilligt werde. Für die Wechselausstellung stehe die Entscheidung der Kunst- und Kultur Baden-Württemberg Stiftung noch aus, die Entscheidung falle Mitte November. Außerdem habe sie noch einen Antrag im Soforthilfeprogramm Heimatmuseen für die Medienstationen gestellt. BM Haug ergänzt, dass die Animationsfilme damit aus dem Innovationsfonds zu 80 % gefördert werden, der Eigenanteil betrage damit 20 %. Herr Schäfer führt aus, dass der Eigenanteil der Gemeinde damit 3.570 € für die Animationsfilme betrage. Er bezieht sich des Weiteren auf die Museumsbetreuung und dass interessierte Personen eingeladen worden seien. Man habe bereits Rückmeldung von ca. 10 Personen erhalten, welche zum ersten Treffen kommen werden.

BM Haug bezieht sich nochmals auf die Vorlage und erläutert, dass die aufgeführten Mehrkosten heute beschlossen werden müssten, damit die Ausstellung am 31.3.2023 vollständig eröffnet werden könne. Zu den in Nr. 3 genannten Ausgaben des Beschlussvorschlages sei nun noch der Eigenanteil für die Animationsfilme hinzuzuaddieren, nachdem nun die Förderzusage eingegangen sei. Es sei bisher besprochen gewesen, dass die Animationsfilme nur beauftragt werden, wenn die Gemeinde eine Förderung bekomme. Die Gesamtsumme der Mehrausgaben betrage damit 96.705,35 €. Er ergänzt noch zu den Mehrausgaben, dass diese vor allem auf die Preissteigerungen bei den Schreinerarbeiten zurückzuführen seien.

Das Gremium fasst daraufhin bei einer Enthaltung mehrheitlich folgenden Beschluss:

1. **Der Gemeinderat legt den Termin für die Eröffnung des Museums im Großen Schloss auf das Wochenende 31.3. bis 2.4.2023 fest.**
2. **Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung der Medienstationen und der ersten Wechselausstellung „Wie tickt Kirchentellinsfurt?" zur Eröffnung des Museums zu.**
3. **Der Gemeinderat stimmt den aufgezeigten Mehrausgaben in Höhe von 96.705,35 € zu.**

5. Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Kirchentellinsfurt

BM Haug verweist einführend auf die GR-Vorlage 59/2022.

Frau Göller erläutert daraufhin anhand einer Präsentation die Grundlagen des doppischen Jahresabschlusses sowie die Ergebnisrechnung. Das ordentliche Ergebnis falle um rund 2,3 Mio. € besser aus. Bei den ordentlichen Erträgen seien rund eine Million € mehr Steuern eingegangen und auch die Zuweisungen und Zuschüsse seien höher ausgefallen. An coronabedingten Zuwendungen seien ca. 100.000 € mehr eingegangen. Bei den Aufwendungen seien höhere Transferaufwendungen bei der Gewerbesteuer angefallen und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen seien um rund 700.000 € geringer ausgefallen, da Maßnahmen teilweise nicht umgesetzt worden seien. Frau Herrmann fährt mit der Erläuterung der Finanzrechnung fort. Der Zahlungsmittelüberschuss sei um ca. 2 Mio. € höher als geplant. Der Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit sei geringer als geplant, da weniger Maßnahmen umgesetzt worden seien, wie zum Beispiel die Sanierung der Turnhalle. Der Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit habe gepasst, dabei handle es sich um die Tilgung von Krediten. Die Liquidität zum 31.12.2021 habe knapp 6 Mio. € betragen. Sie stellt daraufhin noch die Bilanz dar; die Bilanzsumme habe sich im Jahr 2021 um 2,16 Mio. € erhöht. Die Bilanzkennzahlen zeigen eine Eigenkapitalquote von 75 % sowie eine Fremdkapitalquote von 25 % auf. Die Anlagendeckung betrage 113 %.

BM Haug stellt fest, dass das Jahr wegen Corona kein einfaches Jahr gewesen sei, das Land habe dies jedoch gut abgepuffert. GR Rukaber hält den Jahresabschluss für erfreulich, er ruft jedoch in Erinnerung, dass dieser nur so gut ausfalle, da am Anfang des Jahres viel geplant gewesen sei, was dann nicht realisiert wurde. Irgendwann seien die Zeiten dann aber nicht mehr so gut, wenn die vorgesehenen Projekte umgesetzt werden können. BM Haug erklärt, dass man bei den Projekten auf Förderungen gehofft habe, die dann nicht bewilligt wurden, daher habe man die Investitionen geschoben. Wenn die Förderungen bewilligt werden, werde der Haushalt durch Investitionen belastet.

Nach weiteren kurzen Verständnisfragen fasst das Gremium einstimmig folgenden Beschluss: Der Gemeinderat stellt den vorgelegten Jahresabschluss gemäß § 95b GemO fest.

6. Beschaffung EDV-Ausstattung Rathaus und Bauhof
BM Haug verweist einführend auf die GR-Vorlage 62/2022.
Frau Herrmann erläutert, dass die EDV-Ausstattung der Arbeitsplätze im Rathaus zuletzt vor sechs Jahren ausgetauscht worden sei. Der damals abgeschlossene Leasingvertrag sei ursprünglich nur auf vier Jahre ausgelegt gewesen. Daher sei ein Austausch nun dringend erforderlich. Geplant sei, die stationären PCs größtenteils durch Laptops zu ersetzen, um in Zukunft mobiles Arbeiten und eine Nutzung bei Terminen außer Haus ermöglichen zu können. Aufgrund des geplanten Abschlusses eines Leasingvertrags werden Anschaffungskosten auf monatliche Leasingraten verteilt. Im Jahr 2022 fallen allerdings zusätzliche Kosten für die Inbetriebnahme der Geräte in Höhe von rund 8.000 € an.
GR Rukaber hält das Konzept für sinnvoll und zukunftsträchtig. Er fragt, ob die Kosten für die Dockingstationen und für die Drucker berücksichtigt seien und was mit den bestehenden Computern passiere. Frau Herrmann antwortet, dass das Angebot die Dockingstationen sowie die Bildschirme enthalte. Für die Drucker gebe es davon losgelöste Verträge und die bestehenden Geräte werden an die Leasingfirma zurückgegeben.
Das Gremium fasst daraufhin einstimmig folgenden Beschluss:

1. **Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung von neuer EDV-Ausstattung für die Arbeitsplätze im Rathaus und Bauhof bei der Firma Schmieder it-solutions GmbH zum Angebotspreis von 29.785,70 €.**
2. **Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Leasingvertrag über die Geräte abzuschließen.**

7. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats

a. Bäume vor der Martinskirche
GR Dr. Heusel erklärt, dass er darauf angesprochen worden sei, dass die Bäume vor der Kirche sehr hoch seien und ob diese geschnitten werden könnten. OBM Lack antwortet, dass die Bäume der Kirchengemeinde gehören.

b. Weihnachtsbaum
GR Dr. Heusel fragt, ob für den Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz LED-Beleuchtung verwendet werden könnte. OBM Lack antwortet, dass die Beleuchtung bereits auf LED umgestellt worden sei.

c. Flurbereinigung
GR Dr. Heusel erklärt, dass entlang des Rentnerwegs Pfosten angebracht worden seien. Außerdem sei von der Sickenhäuser Straße in Richtung Mulchplatz abgesteckt, dies erscheine sehr breit. Wenn der Weg geteert sei, sei zu erwarten, dass dieser als Abkürzungsstrecke von Autos genutzt werde. Man müsse sich hier Maßnahmen überlegen, um dies zu verhindern. Außerdem fragt er, ob auch Bäume betroffen seien, die gefällt werden müssen. GR Rukaber bezieht sich ebenfalls auf die Auspflockung der Feldwege und erklärt, er sei davon ausgegangen, dass die Wegeplanung erst mit den Eigentümern besprochen werde. Es sollte erläutert werden, was die Pfosten bedeuten. BM Haug wird die angesprochenen Punkte bei der Flurbereinigungsbehörde anfragen bzw. weitergeben.

d. Bürgermeisterwahl
GRin Setzler verliest im Nachgang zur Bürgermeisterwahl folgende Stellungnahme:

„Sehr geehrter Herr Haug,
liebe Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,
die Tage vor der Bürgermeisterwahl waren für uns alle nicht einfach. Ich weiß, dass sich manche von mir eine schärfere Distanzierung von der unerwartet aufgetauchten Initiative gewünscht hätten, doch ich bin jemand, der lieber auf Menschen zugeht, als ihnen mit Anzeige droht. Ich habe in diesem Wahlkampf bewusst nicht kandidiert und das auch deutlich gemacht. Ich dachte, das reicht. Dass ich demokratische Rechte inklusive der Freiheit des Freifelds respektiere, dazu stehe ich nach wie vor. Die Anzahl verschiedener Namen spricht auch für sich.
Der Ausgang der Wahl war wie von uns allen prognostiziert – auch aus der Rückschau also eigentlich kein Grund zur Aufregung. Aber eines müssen wir sicherlich konstatieren: Es gibt offensichtlich Menschen, die Wünsche für Kirchentellinsfurt haben und sich abgewiesen fühlen. Das sollte uns hellhörig machen. Denn wir im Gemeinderat, dem der Bürgermeister nicht nur angehört, sondern vorsteht, sind für alle Einwohnerinnen und Einwohner hier zuständig. Sicherlich haben wir zum Teil verschiedene Wählerschaften – aber letztendlich alle denselben Auftrag, dem wir auch gemeinsam nachkommen sollten. In der Vergangenheit konnten wir immer mal wieder sehen, dass zum Beispiel Gesprächsrunden rund um den Baggersee erfolgreicher wurden, je besser wir in der Verhandlungsgruppe verschiedene Aspekte abdecken konnten. Wir profitieren vom Miteinander. Deshalb sollten wir es dringend fördern.
In diesem Sinne wünsche ich uns allen als Gemeinderat eine konstruktive Zusammenarbeit und Ihnen, Herrn Haug, eine erfolgreiche zweite Amtszeit.“

e. Parkplatz Richard-Wolf-Halle
GR Rukaber bezieht sich auf den Parkplatz bei der Richard-Wolf-Halle in der Neuen Steige, der immer mit Dauerparkern besetzt sei. Hier müsse man sich Gedanken machen und eine Lösung überlegen. BM Haug erklärt, dass man sich derzeit in Abstimmung mit einem Ingenieurbüro befinde, welches die Neue Steige überplanen werde, damit die vorgegebene Geschwindigkeit von 30 km/h eingehalten werde. Sobald dort Lösungen vorliegen, müsse man auch den Aspekt des Parkplatzes mit einbeziehen und sich über eine Parkraumbewirtschaftung Gedanken machen. Die derzeitige Situation sei suboptimal.

f. Hallenbad
GRin Bausch erkundigt sich nach dem Sachstand beim Hallenbad und wie lange dieses noch geschlossen sei. OBM Lack erklärt, dass er mit Firmen in Kontakt sei, welche die Filter instandsetzen werden. Eventuell könne man das Bad Anfang nächsten Jahres wieder eröffnen, dies hänge aber von den Lieferzeiten ab.

g. Straßenbeleuchtung
GRin Bausch fragt, was zur Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung gemacht werde. OBM Lack antwortet, dass die Beleuchtung bisher schon ab 23.00 Uhr um 50 % gedimmt werde. Wenn die Beleuchtung zwischen 23.00 und 5.00 Uhr abgeschaltet würde, könnte man 7.000 € pro Jahr einsparen. Der Umbau in den Schaltstationen würde aber 15.000 € kosten, d.h. es würde zwei Jahre brauchen, bis es zu einer Einsparung komme. Durch die bisherige 50-%-Dimmung gebe es bereits eine Einsparung, es sei aber trotzdem gleichmäßig hell und dies biete Sicherheit.

h. teilAuto
GR Schneck fragt, ob bezüglich des teilAutos noch Informationen im Gemeindeboten oder auf der Homepage geplant seien, damit die Bevölkerung informiert sei. Herr Schäfer antwortet, sobald das Auto da sei, würden pressewirksame Aktionen geplant und teilAuto Neckar-Alb werde das Prozedere beschreiben, das dann im Gemeindeboten und auf der Homepage veröffentlicht werde.

i. Bürgermeisterwahl
GR Heinzel zeigt sich über den Gemeinderat verwirrt nach dem Redebeitrag von GRin Setzler, da sonst niemand aus dem Gemeinderat zur Wiederwahl gratuliert habe. Er gratuliere daher Herrn Bürgermeister Haug noch zur Wahl und freue sich auf die Zusammenarbeit im Gremium. Er bezieht sich auf die Stellungnahme von GRin Setzler und bringt zum Ausdruck, dass dies ein falsches Spiel gewesen sei, er stehe außerdem zu seinem Leserbrief, welchen er zu diesem Thema verfasst habe.
GR Dr. Heusel betont, dass er am Wahlabend öffentlich gratuliert habe. Er zeigt sich überrascht, dass in diesem Rahmen diskutiert werde, er sei der Meinung, dies gehöre intern besprochen. Er wünsche sich, dass eine Zusammenarbeit im Gemeinderat zum Wohl des Ortes wieder möglich werde.
BM Haug hätte es begrüßt, wenn GRin Setzler dies nichtöffentlich angesprochen hätte. Daher habe er nicht darauf geantwortet. Er hätte es besser gefunden, die Angelegenheit intern zu besprechen.

8. Verschiedenes, Bekanntgaben
Herr Schäfer gibt bekannt, dass das Landratsamt Tübingen die Bürgermeisterwahl geprüft und die Gültigkeit der Wahl festgestellt habe.

Notdienst

Bereitschaftsdienst des Bauhofes
an den Wochenenden und an den Feiertagen
Für besondere Notfälle außerhalb der täglichen Arbeitszeit und an Wochenenden besteht im gemeindlichen Bauhof ein Bereitschaftsdienst. Bei Wasserrohrbrüchen und sonstigen besonderen Vorkommnissen ist einer der Herren Alexander Braun, Wolfgang Armbruster, Mike Bauer oder Thomas Kiefner unter **Tel. 0151 16344693** erreichbar.

Freiwillige Feuerwehr Kirchentellinsfurt

www.feuerwehr-kirchentellinsfurt.de

Einsatzabteilung

Freitag, 18.11.2022
Übung Maschinisten (Aus- und Fortbildung)
Beginn: 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

Dienstag, 22.11.2022
Übung Zug 2 (Erste Hilfe)
Beginn: 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

Gemeindebücherei Kirchentellinsfurt

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag, 15.30 bis 18.30 Uhr
Mittwoch, 9.30 bis 11.30 Uhr
Tel. 07121 1385747
E-Mail: Buecherei@Kirchentellinsfurt.de
Onleihe über: www.onleihe.de/neckar-alb
Web-Opac-App: der Büchereikatalog als Android-App

Kamishibai ab 3 - Heidi liest

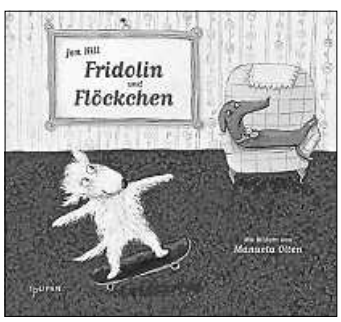


Foto: Coverabb. Tulipan Verlag

Wann?
Dienstag, 22. November 2022
15.00 Uhr
Wo? in der Bücherei
Was? Fridolin und Flöckchen
Dackel Fridolin ist entsetzt, als seine Familie einen niedlichen kleinen Hund aus dem Tierheim bei sich aufnimmt. Flöckchen, der Neue, kann tanzen und wird von allen verhätschelt. Als er auch noch zum „Haustier des Jahres“ gekürt wird, schmiedet Fridolin einen teuflischen Plan …
Eine zauberhafte Geschichte über Eifersucht und Freundschaft!

Wir schaffen Platz ...
Foto: pixabay

Weihnachtsmarkt 2022
Wir sind dabei!
Großer Bücherflohmarkt ab 14.00 Uhr in der Bücherei
Ausrangierte Bücher und Zeitschriften werden für 50 Cent/Stück abgegeben.
Ein bisschen stöbern - vielleicht etwas aufwärmen - wir freuen uns auf viele Käufer.
Bitte beachten: Es findet kein Ausleihbetrieb statt!

Bald schon ist Weihnachten
Sie brauchen ein neues Plätzchenrezept? Das Menü für Weihnachten steht noch nicht fest? Sie suchen noch Geschenkideen? Selber basteln ist Ihr Ding? Weihnachtsgeschichten zaubern ein Lächeln in Kindergesichter - hier werden Sie fündig!
Sie wollen keinen Weihnachtsstress? Einfach nur ein Backbuch anschauen bei einer Tasse Kaffee oder Tee ist auch schön und entschleunigt ungemein …
Bastelbücher, Backbücher, Kochbücher, Geschichten zum Vorlesen und Selberlesen ... ein paar CDs gibt auch. Alles steht ab sofort auf unserem Thementisch für Sie bereit.

Foto: pixabay

Informationen anderer Ämter

Regierungspräsidium Tübingen

L 1208, Tübingen-Lustnau bis Tübingen-Bebenhausen
Fahrbahndeckenerneuerung im Bereich Bebenhausen
Das Regierungspräsidium Tübingen lässt seit dem 15. August 2022 den Radweg zwischen Tübingen-Lustnau und Tübingen-Bebenhausen verbreitern. Zeitgleich wird die Fahrbahndecke der L 1208 auf diesem Abschnitt erneuert. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis Mitte Dezember 2022 abgeschlossen.
In der aktuellen Bauphase wird der Radweg zwischen „Großer Parkplatz“ und der Schönbuchstraße auf Höhe von Bebenhausen von zwei auf drei Meter verbreitert und begleitend wird die Fahrbahndecke auf der Landesstraße erneuert. Zwischenzeitlich sind die Vorbereitungen so weit abgeschlossen, dass der Austausch der Fahrbahndecke in diesem Bereich erfolgen kann. Dazu ist eine Vollsperrung in diesem Abschnitt auch für den ÖPNV erforderlich.
Verkehrsführung bis voraussichtlich 22. November 2022:
Der Verkehr von Tübingen in Fahrtrichtung Tübingen-Bebenhausen sowie in Richtung Böblingen wird weiterhin ab Tübingen-Lustnau über die Umleitungsstrecke K 6911 (Pfrondorfer Straße) – K 6912 zum Kreisverkehr „Eckberg“ geführt. Von dort verläuft die Umleitung weiter über die B 464 in Richtung Böblingen bis zum Kreisverkehr „Kälberstelle“ und von dort über die L 1208 nach Tübingen-Bebenhausen. Im nördlichen Bereich von Bebenhausen bis zur Schönbuchstraße wird der Verkehr mit einer Baustellenampel geregelt. Die Gegenrichtung ist umgekehrt ausgeschildert.

Der Parkplatz „Sonntagsstelle“ und der „Große Parkplatz“ vor Tübingen-Bebenhauen sind von Tübingen-Lustnau aus kommend anfahrbar. Ebenfalls ist der dort verlaufende Radweg nutzbar. Im Bereich von Bebenhausen ist lokal für den Radverkehr eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Öffentlicher Personennahverkehr:

Bis Freitag, 18. November 2022, ist der Streckenabschnitt zwischen Tübingen-Lustnau und Tübingen-Bebenhausen auch für den ÖPNV gesperrt. Es wird eine Ersatzhaltestelle am „Großen Parkplatz“ von Tübingen-Bebenhausen nach Tübingen-Lustnau eingerichtet. Der Pendelbus verkehrt nach einem Ersatzfahrplan (Anlage). Ein Zustieg auf die Linien 826, 828 und X82 ist in Tübingen-Lustnau möglich. Der ÖPNV der Linien 826, 828 und X82 wird die Umleitungsstrecke des Individualverkehrs nutzen. Ziel ist es, dem ÖPNV ein Befahren des Abschnitts zwischen dem Kreisverkehr Kälberstelle und Tübingen-Lustnau bereits ab Samstag, 19. November 2022, wieder zu ermöglichen. Parallel beginnen die Arbeiten an der Bushaltestelle auf der L 1208 in Tübingen-Bebenhausen in Fahrtrichtung Böblingen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohnerschaft um Verständnis für die entstehenden Behinderungen. Über die weiteren Bauphasen informiert das Regierungspräsidium Tübingen zu einem späteren Zeitpunkt in gesonderten Pressemitteilungen.

Kosten: Die Kosten für die Radwegs- und Erhaltungsmaßnahme belaufen sich auf rund 2,9 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Landratsamt Tübingen

Neuer mehrjähriger Abfallratgeber ersetzt den Abfallkalender im Landkreis Tübingen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) des Landkreises Tübingen ersetzt seinen jährlich erscheinenden Abfallkalender mit Blick auf Energie- und Ressourcenschonung künftig durch einen mehrere Jahre gültigen Abfallratgeber. Dieser enthält neben einem neuen Design zugleich viel Wissenswertes zum Thema Abfall und Tipps zur Abfallvermeidung und -trennung sowie wichtige Adressen. Ab dem 21. November 2022 wird der neue Abfallratgeber an alle Haushalte im Landkreis Tübingen verteilt; begonnen wird in Tübingen. Die Verteilaktion wird voraussichtlich bis 10. Dezember 2022 abgeschlossen sein. Wer bis dahin keinen Ratgeber erhalten hat, kann sich unter den Telefonnummern 07071 207-1310 bis -1315 beim Abfallwirtschaftsbetrieb melden. Unter www.abfall-kreis-tuebingen.de steht der Ratgeber dann auch zum Download zur Verfügung oder kann online als interaktive Broschüre angeschaut werden. Über QR-Codes verweist der Ratgeber außerdem auf die entsprechenden Seiten der Webseite des Abfallwirtschaftsbetriebs, auf der viele Themen noch ausführlicher dargestellt sind. Unter www.abfall-kreis-tuebingen.de/online-abfuhrtermine lassen sich künftig die Termine der Abfuhren, die bisher in der Mitte des Abfallkalenders in einem Kalendarium zu finden waren, aufrufen. Auf dieser Seite ist auch der „Müllwecker“ integriert, eine kostenlose E-Mail-Erinnerung an die Abfalltermine. Eine weitere Möglichkeit stellt die Abfall-App des Abfallwirtschaftsbetriebs dar, die ebenfalls unter www.abfall-kreis-tuebingen.de unter der Rubrik „Services“ heruntergeladen werden kann. So kann man sich unkompliziert an die Abfuhrtermine erinnern lassen. Wer keine der Online-Möglichkeiten nutzen kann, kann sich ab Mitte Dezember einen ausgedruckten Kalender im örtlichen Rathaus holen. Die Abfuhr-Postkarten für Sperrmüll, Holzmöbel, Metall- und Elektroschrott werden nicht mehr benötigt, da die Abfuhren in Zukunft über eine Online-Anmeldung per Anmelde-Code erfolgen. Dies entspricht dem Wunsch vieler Kundinnen und Kunden nach mehr Online-Diensten. Doch auch hier besteht nach wie vor die Möglichkeit, die Abfuhr schriftlich zu beantragen. Die Anmelde-Codes werden erst Ende Januar 2023 mit den Gebührenbescheiden verschickt. So lange können die Abfuhrkarten 2022 benutzt werden. Weitere Informationen zur neuen Online-Anmeldung für die Sperrmüll-Abfuhren folgen in den nächsten Wochen unter anderem auf der Webseite des Abfallwirtschaftsbetriebs sowie über die Tagespresse und die Gemeindeboten.

Ausstellung „Tübingen - Theresienstadt - Terezín“ verlängert bis 10.2.2023 im Außengelände beim Landratsamt Tübingen

Das Landratsamt Tübingen verlängert die Ausstellung „Tübingen - Theresienstadt - Terezín“. Damit greift es die positive Resonanz auf und ermöglicht angekündigte Schulklassenbesuche. Die Ausstellung mitten im Tübinger Behördenviertel befasst sich mit der Deportation von Menschen aus der Region in das „Ghetto“ Theresienstadt. Sie kann noch bis zum 10. Februar 2023 ständig und kostenfrei im Außengelände beim Landratsamt Tübingen besucht werden. Damit ist sie auch noch am 27. Januar, dem Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, zu sehen. Die Präsentation zeigt unter anderem Namenslisten, Todesfallanzeigen und sonstige Unterlagen, die deutsche Verwaltungen bei der Definition von „Juden“ und deren Deportation erstellten. Deutsche Verwaltungen waren tief in den Holocaust verstrickt. Vor 80 Jahren, am 22. August 1942, ging der erste Deportationszug vom Nordbahnhof Stuttgart ins KZ-Ghetto Theresienstadt ab. Mindestens 15 Menschen aus Tübingen und Umgebung wurden zwischen 1942 und 1944 dorthin deportiert. Bis auf eine Person wurden sie alle Opfer des Massenmords, der auch als „Shoah“ oder „Holocaust“ bekannt ist. Der Landkreis Tübingen und das Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft der Universität Tübingen haben die Deportationen aus Tübingen und Umgebung nach Theresienstadt in einem dreijährigen Projekt in Kooperation mit der Gedenkstätte Terezín in Tschechien untersucht. Studierende des Ludwig-Uhland-Instituts und Jugendguides identifizierten und erforschten unter anderem sechs Gebäude in Theresienstadt, in denen Deportierte aus Tübingen zeitweilig leben mussten. Quellenbelege und Fotos stellen die Deportierten vor und verbinden deren dortige Lebenssituation mit ihren Wohnorten in Tübingen. Unter jugendguide@kreis-tuebingen.de können Schulklassen kostenfreie Führungen anfragen.

Macht Zucker glücklich, süchtig oder krank?
Online-Vortrag am Dienstag, 22. November 2022

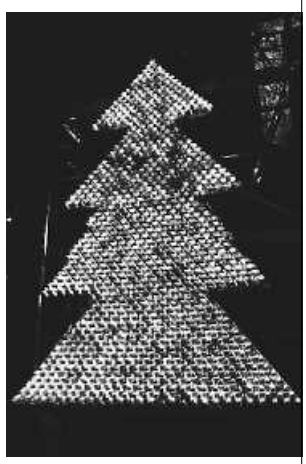
Lebkuchen, Spekulatius, Schoko-Nikoläuse und die selbstgemachten Plätzchen – gerade in der Adventszeit stellt sich die Frage, wie viel Süßes uns guttut und ab wann es zu viel wird, auch wenn man normalgewichtig ist. Kann Zucker süchtig machen? Was passiert mit dem Zucker in unserem Körper, wie wird er verstoffwechselt? Sind Fruchtzucker und Honig besser als normaler Haushaltszucker? Gibt es sinnvolle Alternativen zum Zucker? Welchen Einfluss Zucker, Süßstoffe und zuckergesüßte Getränke auf unsere Gesundheit haben und welche Empfehlungen es bezüglich der Menge gibt, darauf geht Karin Rupprecht, Dipl.-Ing. (FH) Haushalts- und Ernährungstechnik, in ihrem Online-Vortrag am Dienstag, 22. November 2022, von 19.00 bis 20.30 Uhr ein, zu dem die Abteilung Landwirtschaft des Landratsamts Tübingen einlädt. Die Referentin vermittelt interessante Informationen, stellt grundlegende Zusammenhänge her und zeigt Möglichkeiten zur Zuckerreduktion im Ess-Alltag und der bevorstehenden Adventszeit auf. Der kostenfreie Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative „Mach‘s Mahl“ statt und wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft (Rubrik „Aktuelle Veranstaltungen“). Den Zugangslink erhält man rechtzeitig vor dem Termin. Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Kindergarten-Info

WEIHNACHTSWUNDERBAUM 2022

Liebe Kirchentellinsfurter und Kirchentellinfurterinnen!

Seid dabei

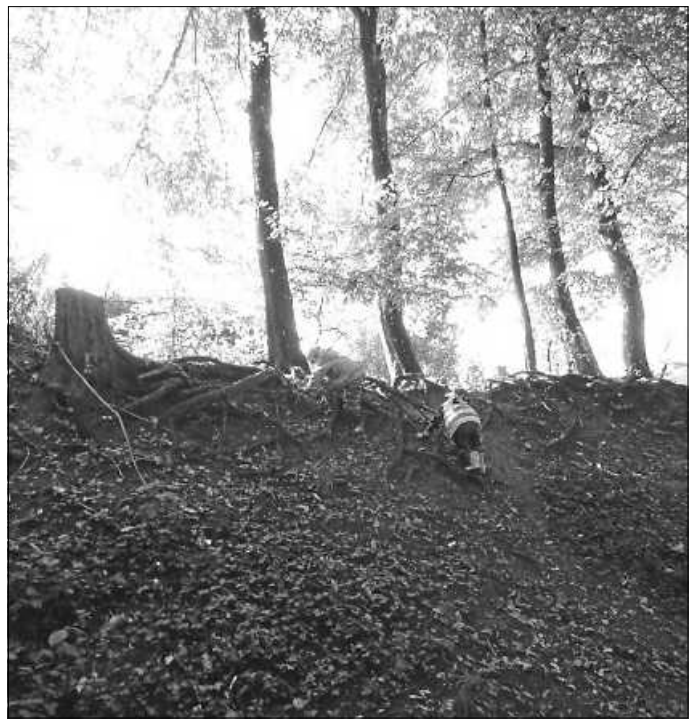


- kommt am **26.11.2022** um **kurz vor 17** Uhr auf den Rathausplatz,
- seht euch den durch eure beschrifteten Kerzen leuchtenden Weihnachtswunderbaum an
- und **singt mit uns Advents- und Weihnachtslieder**.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Weihnachtswunderbaum-Team 2022

Kindertagesstätte Regenbogen

Herbstzeit – der Wald ruft und die Laternen leuchten!
Im Herbst waren wir Kinder der Kita Regenbogen an unseren Waldtagen wieder auf Entdeckungstour. Dabei nahmen wir alles ganz genau unter die Lupe und entdeckten dabei viele tolle Sachen, wie z.B. Kastanien, Eicheln und viele verschiedene bunte Blätter. Zusammen mit kleinen Ästen und Stöcken, die auf dem Boden lagen, konnten wir daraus tolle Sachen bauen und auch so manche Schätze zum Basteln mit in die Kita nehmen. Beim Sammeln, Forschen, Klettern und Toben hatten wir jede Menge Spaß in der Natur! Ganz besonders möchten wir uns bei allen Eltern für ihre Unterstützung bedanken, welche die Zeit hatten, uns mit in den Wald zu begleiten. Am Mittwoch, 9.11.2022, fand dann auch endlich unser Laternenfest statt. Schon Tage vorher hatten wir uns dafür bestens vorbereitet, fleißig wurden Laternen gebastelt und Lieder geübt. Am Nachmittag trafen sich alle Kinder in ihren Gruppen, um gespannt der Geschichte von Sankt Martin zu lauschen. Danach gab es dann ein leckeres Abendessen – vielen Dank an alle Eltern, die uns dafür mit Lebensmitteln versorgt haben. Frisch gestärkt und gut gelaunt wollten wir dann zum Laternenlaufen aufbrechen, doch leider machte uns das Regenwetter einen Strich durch die Rechnung. Davon ließen wir uns aber unsere gute Laune nicht nehmen. Wir ließen einfach die Kita mit unseren vielen Laternen bunt leuchten und durch die Räume und Flure schallten viele Laternenlieder. Es war ein schönes Fest und wir hatten sehr viel Spaß … und nun freuen wir uns schon auf die Adventszeit, den Nikolaus und hoffentlich die ein oder andere Schneeflocke … Wir werden berichten.



Wir klettern mutig durch den Wald.

Wir lauschen gespannt der Geschichte von Sankt Martin.
Fotos: Kita Regenbogen

Kindertagesstätte Weilhau

Laternenfest der Kita Weilhau

Fotos: Susanne Gekeler

Am Montag, 7.11., fand das Laternenfest der Weilhau-Kita statt. Gemeinsam mit den Eltern und Großeltern haben sich die Kinder und Erzieher/-innen am Faulbaum getroffen und nach einer kurzen Begrüßung wurde auch schon mit dem ersten Lied gestartet. Musikalisch begleitet wurden wir von den Jungbläsern, die hierfür extra dazugestoßen waren – vielen Dank, dass ihr euch extra die Zeit genommen habt, uns den Abend zu verschönern.

Gemeinsam sind wir alle zusammen anschließend um das Gelände des Faulbaums gelaufen und haben immer wieder angehalten, um weitere Laternenlieder zu singen. Dazu gehörten natürlich Klassiker wie „Ich geh mit meiner Laterne“ oder „Sankt Martin“ als auch neuere Lieder wie „Milli und Molli beim Laternenumzug“. Den Abschluss gab es dann wieder am Faulbaum mit am Morgen selbstgebackenen Martinsbrötchen durch die Kinder sowie einem Lagerfeuer und netten Gesprächen untereinander.
Vielen Dank an dieser Stelle an den Elternbeirat, der diesen Abend tatkräftig mit unterstützt und ermöglicht hat. Wie oben bereits erwähnt, bedanken wir uns auch nochmal bei den Jungbläsern als auch allen Eltern und Großeltern, die dabei waren und den Abend zu einem besonderen Erlebnis für die Kinder gemacht haben.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mitteilung über geänderte Erreichbarkeit des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:
Ärztlicher Notdienst:
Rufnummer: **116117** (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis
Universitätsklinikum Tübingen
Ottfried-Müller-Straße 49 (Gebäude 500)
72076 Tübingen
Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	19.00 - 22.00 Uhr
Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst
Rufnummer **116117** (Anruf ist kostenlos)
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst
Rufnummer **116117** (Anruf ist kostenlos)
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Sa., So., Feiertag 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Dienst
Rufnummer **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen ist der Dienst habende Zahnarzt unter der Telefon-Nr. 0180 5911-640 zu erfragen.

Apothekendienst

Dienstwechsel jeweils um 8.30 Uhr
Die Notfall-Nummer des Apothekennotdienstes lautet:
0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz)
Kurzwahl vom Handy 22833 (max. 69 Cent/Minute)
Unter dieser Nummer wird Ihnen die diensthabende Apotheke mitgeteilt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

an Wochenenden und Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Tierärztlicher Notdienst: Tel. 07071 365525
Tierärztliche Kliniken der Umgebung sind ständig dienstbereit.

Diakoniestation Härten

Ambulante pflegerische Dienste für
Kusterdingen, Jettenburg, Wankheim, Mähringen
Immenhausen, Kirchentellinsfurt und Wannweil
Kranken-, Altenpflege, Hauswirtschaft und mehr
Diakoniestation Tel. 07071 77031-0
In der Braike 12, 72127 Kusterdingen
Fax 07071 77031-40
E-Mail: diakonie@diakoniestation-haerten.de
Homepage: www.diakoniestation-haerten.de

Pflegedienstleitung und Hausnotruf: Tel. 07071 77031-20	Gisela Weber
Stellvertretende Pflegedienstleitung und Teamleitung für Wannweil und Kirchentellinsfurt: Tel. 07071 77031-21	Annegret Nowak
Teamleitung für Kusterdingen, Immenhausen, Jettenburg, Mähringen und Wankheim: Tel. 07071 77031-22	Clemens Digel
Rechnungswesen: Tel. 07071 77031-31	Suse Hirrle
Geschäftsführung: Tel. 07071 77031-30	Gabi Mötzung

Pflegestützpunkt-Beratung im Alter und bei Pflegebedürftigkeit

Kooperationspartner Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Beratungsangebot für Kirchentellinsfurt
Der Pflegestützpunkt im Landkreis Tübingen ist Anlauf- und Beratungsstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege, denn Krankheit oder Pflegebedürftigkeit können unterschiedliche Fragen und Probleme aufwerfen: Wer hilft bei häuslicher Pflege? Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für pflegende Angehörige? Wie finde ich ein geeignetes Pflegeheim? Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes geben Auskunft und Beratung zu diesen und weiteren Fragen. Die Beratung und Begleitung von pflege- und hilfsbedürftigen sowie chronisch kranken Menschen und deren Angehörigen erfolgt neutral, kostenlos und unabhängig.
Die Beratung kann telefonisch, in der Beratungsstelle oder in der Häuslichkeit erfolgen. Termine nach Vereinbarung.
Sprechstundenzeit ist Dienstag von 12.00 bis 16.30 Uhr
im Alten Rathaus, Emil-Martin-Straße 2, Kusterdingen
Bitte um vorherige Terminvereinbarung.
Telefonisch ist Frau Seitz von **Dienstag bis Donnerstag unter 0171 5693151 oder E-Mail: psp-moessingen@kreis-tuebingen.de** erreichbar.

Vereinsnachrichten

CVJM Kirchentellinsfurt e.V.

Trainee-Projekt
Alle Jugendlichen von 14 bis 16 Jahren laden wir ein, beim Trainee-Projekt mitzumachen!
Im Trainee treffen wir uns alle zwei Wochen zu Themen- oder Gemeinschaftsabenden, wir planen Gottesdienste, Wochenendfreizeiten und vieles andere.
Am Mittwoch, 23. November 2022, treffen wir uns um 19.30 Uhr im CVJM zu einem Themenabend mit dem Thema „Kommunizieren lernen“ mit Pfarrerin Cordula Modrack.
Wir freuen uns, wenn immer viele mit dabei sind!

TeensTreff
Im TeensTreff treffen sich Jugendliche ab 14 Jahren jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr im CVJM.
Wir laden herzlich dazu ein!
Info: David Nerz, Hofstattweg 18, Tel. 1360256

Posaunenchor

Chorproben
jeden Freitag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus
Leitung: Martin Sautter

Jungbläserprobe
jeden Freitag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Leitung: Markus Schmid

Handball
Leitung/Info: Holger Josephy, Tel. 0176 96363788

Handballtraining
Jetzt nach den Herbstferien ist eine gute Zeit, um sich das Handballtraining anzuschauen und neu anzufangen. Wer einen Freund oder eine Freundin mitbringen möchte, sehr gerne. Wir freuen uns über alle, die neu dazukommen! Wir haben die Trainingszeiten unserer Mannschaften angepasst.

Trainingszeiten
dienstags in der neuen Sporthalle
16.30 - 17.30 Uhr Minis (jünger als 2014)
mit Julia, Annette und Gerhard
17.00 - 18.00 Uhr wE-/D-Jugend (2010 - 2014)
mit Sara, Annika, Berna und Tobias
17.30 - 18.30 Uhr mE-Jugend (2012 - 2014)
mit David, Malte und Emil
18.00 - 19.00 Uhr wC-Jugend (2008 - 2009)
mit Linda und Nathalie
18.00 - 19.30 Uhr wB-Jugend (2004 - 2007)
mit Jonathan
18.30 - 20.00 Uhr mB-Jugend (2006 - 2009)
mit Emanuel und Paul
19.00 - 20.30 Uhr Damen (ab 2005) mit Rolf
20.00 - 22.00 Uhr Herren (ab 2005) mit Richard
freitags in der neuen Sporthalle (hinteres Drittel)
18.00 - 20.00 Uhr gemischtes Training für alle ab 15 Jahre
Die Spieltermine und Infos zum CVJM-Handball findet Ihr unter www.eichenkreuzliga.de.

Homepage und Info
Alle weiteren Infos, Bilder und aktuelle Beiträge finden Sie auf unserer Homepage www.cvjm-kirchentellinsfurt.de.
Die Räume des CVJM sind im Dachgeschoss des ev. Gemeindehauses, Hohenberger Straße 1.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Kirchentellinsfurt-Kusterdingen

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Kirchentellinsfurt-Kusterdingen

Übung für den Ernstfall
Am 5. November fand die Hauptübung der Feuerwehr Kusterdingen statt. Vielen Dank, dass wir als Bereitschaft des DRK-Ortsvereins Kirchentellinsfurt-Kusterdingen daran teilnehmen konnten!

Um was ging es bei der Übung?
Die Feuerwehr Kusterdingen übte mit den Abteilungen Kusterdingen, Wankheim, Immenhausen, Mähringen und Jettenburg die Brandbekämpfung und Personenrettung bei einem Tiefgaragenbrand. Gegen 15.00 Uhr wurde unsere Bereitschaft zum Übungsschauplatz nach Wankheim alarmiert. Acht ehrenamtliche Helfer*innen rückten mit einem Führungsfahrzeug und zwei Krankentransportwagen (KTW) aus und übernahmen die medizinische Versorgung und Betreuung der acht „Geretteten“. Zusätzlich war unsere ehrenamtliche Drohnenstaffel mit zwei Piloten bzw. Luftraumbeobachtern vor Ort und übernahm die Bildgebung aus der Luft, so dass der Einsatzleitung Livebilder des Einsatzes aus der Vogelperspektive zur Verfügung gestellt werden konnten.
Wir danken für die Organisation der Übung, bei der auch #ZusammenStark involviert war, und die gute Zusammenarbeit mit allen daran beteiligten Kräften.
Wir freuen uns auf zukünftige Übungsszenarien und hoffen, dass aus Übung nicht Ernst wird. Aber im Falle eines Falles sind wir gut aufgestellt und schnell da, wo wir gebraucht werden.

Fotos: DRK Kirchentellinsfurt-Kusterdingen

Förderverein Schloss Einsiedel e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 20.11.2022
Liebe Mitglieder des Fördervereins,
gerne möchten wir Sie/euch zur diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen. Die Versammlung findet am 20.11.2022 im Rittersaal des Jugendhauses Schloss Einsiedel um 18.00 Uhr statt.

Folgende **Tagesordnung** wurde aufgestellt:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht über das vergangene Jahr 2021
3. Geschäfts- und Kassenberichte 2021
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Vorstellung der Jahresplanung 2023
7. Informationen zu Vertragsverhandlungen mit der Hofkammer
8. Verschiedenes

Anträge sind bis 19.11.2022 an den Vorstand zu richten. Wir freuen uns, wenn zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gönner daran teilnehmen können.

Kindergruppe e.V. Kirchentellinsfurt

Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne …
Unser diesjähriger Martinsumzug findet am **Donnerstag, 17. November 2022,** statt. Los geht es um 17.00 Uhr am Martinshaus. Zuerst singen wir für die Bewohner des Martinshauses, danach laufen wir eine Runde mit unseren Laternen. Dabei singen wir an mehreren Stationen mit den Kindern. Anschließend wollen wir uns am Martinshaus mit Würstchen, Glühwein und Punsch aufwärmen. Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf viele Teilnehmer! Wir bitten euch, eigene Tassen mitzubringen! Bei starkem Regen muss der Laternenumzug leider ausfallen, dies wird über unsere Homepage und Aushang ersichtlich gemacht.
Aktuelle und mehr Informationen zu uns gibt es auch unter www.kindergruppe-kirchentellinsfurt.de.

Landfrauen

In Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Die Jungen Landfrauen laden ein:

- am **Freitag, 25.11.2022, um 19.30 Uhr** zum Weihnachtsbasteln ins Feuerwehrhaus Wankheim.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt! Adventszeit, Zeit der Ruhe und der Vorfreude aufs Weihnachtsfest, auch die Zeit der wundervollen aromatischen Düfte und des kreativen Gestaltens. Aus Koniferenzweigen und Immergrünen werden wir einen Adventskranz binden. Alle Handgriffe werden vorgemacht und sind auch für Ungeübte leicht nachzuarbeiten. Bald ist es wieder so weit … Draußen ist es schon ganz schön kalt und auch die Tage werden immer kürzer. Bald schon wird das erste Lichtlein an den Adventskränzen angezündet. Fehlt eigentlich nur noch der passende Adventskranz und die Vorweihnachtszeit kann beginnen. Deshalb basteln wir zusammen! Bitte mitbringen: Grün, Rebschere, Kerzen und sonstiges Verzierungsmaterial
Anmeldungen bis spätestens zum 20.11. bei Ann-Katrin Vogg, Tel. 0176 83365878; Sabine Geiger, Tel. 0151 43251122 (ab 18.00 Uhr)

- am **Freitag, 2.12.2022,** zum Ausflug auf den Weihnachtsmarkt nach Bad Hindelang. Abfahrt ist um 10.00 Uhr in der Raiffeisenstraße 7 in Gomaringen neben Norma. Auf dem Weg zum Weihnachtsmarkt machen wir einen Zwischenstopp in Bad Wurzach zur Führung durch die Käserei Vogler. Im Anschluss an die Führung können wir uns im Käseladen unsere Lieblingssorten kaufen. Ab ca. 15.00 Uhr besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Bad Hindelang, der traditionell um 19.00 Uhr mit dem festlichen Weihnachtsumzug endet. Auf unserer Heimreise kehren wir zum Abendessen in den schwäbischen „Albstadl“ in Engstingen ein und lassen den Abend bei musikalischer Unterhaltung ausklingen.
Preis (ohne Verpflegung im Albstadl): Mitglieder: 40,00 Euro, Nichtmitglieder: 43,00 Euro, Anmeldungen bis spätestens zum 20.11. bei Rosi Teufel, Tel. 0177 432289; Sabine Geiger, Tel. 0151 43251122 (ab 18.00 Uhr)

Musikverein Kirchentellinsfurt e.V.

www.mvk-furt.de

Flyer: Tanja Pommersbach

Musikschule Kirchentellinsfurt e.V.

Herzliche Einladung zum Konzert der fortgeschrittenen Schülerinnen und Schüler

Wir freuen uns sehr, dass unsere fortgeschrittenen Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr endlich wieder ihr musikalisches Können präsentieren dürfen! Daher laden wir alle, die am Freitagabend vor dem 1. Advent eine schöne, musikalisch besinnliche Zeit erleben möchten, zum Konzertbesuch ein.

Freitag, 25. November 2022, um 19.00 Uhr
im Saal der kath. Kirche Christus König des Friedens
Kirchfeldstr. 21 in Kirchentellinsfurt
Der Eintritt ist frei.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Wannweil

für Kirchentellinsfurter Mitglieder

Maultaschen vom Schwäbischen Albverein
Am **Sonntag, 20. November 2022, von 10.00 bis 14.30 Uhr** gibt es wieder selbstgemachte Maultaschen vom Schwäbischen Albverein im Vereinszimmer des Albvereins im Gemeindehaus Wannweil.

Foto: MW

Sie sind erhältlich im 5er- und 10er-Vakuumpack.
Pro Maultasche berechnen wir 1,40 € plus 0,50 € für die Vakuumverpackung. Die größte Verpackungseinheit sind 10 Stück.
Auch Vorbestellungen sind möglich:
per E-Mail: sav.wannweil@gmail.com
oder telefonisch unter 54364.
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Natur erleben und wandern - Bergfrühling 2023
Hallo Bergfreunde und solche, die es werden wollen!
Auch im Jahr 2023 haben wir für unsere Ausfahrt - den beliebten Bergfrühling - in der Zeit vom **6. bis 9. Juli 2023** besondere Ziele für die Berg-, die Wandergruppe und die Genusswanderer geplant. Dieses Mal geht die Fahrt zur Tiroler Zugspitz-Arena. Herrliches Wald- und Wiesengelände, Schluchten, sprudelnde Wasserläufe, zahlreiche im Wechsel des Lichts sich verändernde Seen und vor allem die majestätische Bergwelt kennzeichnen diese einmalige Region und machen einen Aufenthalt zu einem bleibenden Erlebnis.

Hier ein kleiner Vorgeschmack
für die Teilnehmer der Berggruppe:
Eine anspruchsvolle 4-tägige Hüttentour auf den höchsten Berg Deutschlands erwartet Euch. Startpunkt ist Biberwier bei Ehrwald, von wo aus wir auf die „Coburger Hütte“ in der Mieminger Kette wandern. Von dort aus geht es dann in das Wettersteingebirge auf die „Knorrhütte“, den Ausgangspunkt für den Aufstieg auf die Zugspitze, den wir mit leichtem

Gepäck machen werden. Über die Reintalangerhütte geht es dann am 4. Tag durch das Reintal entlang der Partnach nach Garmisch-Partenkirchen.

Foto: AA

Hier einige Informationen für die Wandergruppe und die Genusswanderer:
Während der Wandertage sind wir in Ehrwald im ***Hotel „Stern“ untergebracht, das über einen Wellnessbereich verfügt und uns mit schmackhaften Gerichten (Halbpension) verwöhnen wird. Die Wanderziele sind – wie schon von den früheren Ausfahrten her bekannt – in zwei Leistungsgruppen unterteilt, so dass jeder nach seinen Möglichkeiten teilnehmen kann. Wer noch nie auf der Zugspitze war oder dort noch einmal hinmöchte, kann in Eigenregie mit der Ehrwalder Zugspitzbahn hinauf zur Zugspitze fahren und die grandiose Aussicht genießen.
Haben wir Euer Interesse geweckt, dann seid Ihr herzlich zu unserem Informationsabend eingeladen, der am **Freitag, 25. November 2022, um 19.00 Uhr in unserem Vereinsraum im Gemeindehaus** stattfindet. Es erwarten Euch ein Rückblick auf den Bergfrühling 2022 in den Dolomiten und eine Vorausschau auf den Bergfrühling 2023 an der Zugspitze. Die Wanderführer werden anwesend sein und sie werden gerne Eure Fragen beantworten.
Wir freuen uns auf Euch:
Thomas Schwitalle und Rüdiger Lang für die Berggruppe,
Alfred Allgaier und Siegfried Mahler für die Wandergruppe und die Genusswanderer.

Nikolauswanderung
Zu einer ca. 2-stündigen Nikolauswanderung laden wir Kinder mit Eltern und Großeltern herzlich ein. Am **Sonntag, 4. Dezember 2022,** treffen wir uns um **15.15 Uhr** am **Gemeindehaus** in **Wannweil**.
Gute Parkmöglichkeiten gibt es in der Einfahrtstraße 9.
Der Wanderweg ist insgesamt 4 km lang und Kinderwagen tauglich. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Im Wald erwarten wir den Nikolaus, der traditionsgemäß für jedes Kind eine Überraschung in seinem Sack hat. Er freut sich übrigens sehr, wenn jemand ein weihnachtliches Gedicht aufsagen kann.

Dieses Jahr neu:
Bitte bringt alle eine eigene Tasse mit (auch für Eure Kinder). Wir haben leckeren Kinderpunsch und Kekse.
Anmeldung ist erforderlich bis Samstag, 26. November 2022, per E-Mail unter sav.wannweil@gmail.com. Teilen Sie uns bitte Ihre Telefonnummer sowie die Namen der teilnehmenden Erwachsenen und Kinder mit.
Das SAV-Nikolaus-Team freut sich auf Euch!

Turnerbund 1896 Kirchentellinsfurt e.V.

Fußball Aktive

Erster Sieg der Bezirksligamannschaft
SGM K‘furt/Kusterdingen - SSC Tübingen 2:0 (0:0)
SGM K‘furt/Kusterdingen lebt noch!
Dreizehn Spieltage hat es gedauert. Die SGM K‘furt/Kusterdingen holt den ersten Sieg in der Bezirksliga gegen Landesliga-Absteiger SSC Tübingen. Und der Sieg war zudem verdient. Zwar hatten die Gäste in der ersten Halbzeit die klareren Torchancen, doch der bestens aufgelegte Christopher Kirsch im Tor der SGM hielt seinen Kasten mit sehenswerten Paraden sauber. Auch die SGM hätte durchaus in Durchgang eins in Führung gehen können, doch weder der stark aufspielende Chalak noch der umtriebige Yilmaz konnten ihre Chancen im Tor unterbringen. So ging es leistungsgerecht in die Pause.
Auch in der zweiten Halbzeit war die SGM stets mit Kampf und Leidenschaft im Spiel. Bereits in der 50. Spielminute eroberte Tim Tiryaki-Zeeb den Ball in der eigenen Hälfte. Über Hombach und Chalak spielte sich der Gastgeber nach vorne und schließlich erzielte Chalak die 1:0-Führung. Mit der Führung im Rücken zog sich die SGM etwas zurück und spielte fortan weiter auf Konter. Die Defensive um Kapitän Müller und Ausputzer Alkan stand sicher und ließ nur wenige gefährliche Aktionen zu. Der eingewechselte Tardanico vollendete in der 70. Minute einen schön vorgetragenen Konter zum 2:0-Endstand. Danach passierte nicht mehr viel, da die SGM hart verteidigte und den Tübingern die Ideen fehlten. Und so war nach 95 Minuten der erste Sieg für die SGM perfekt.
Am Samstag spielen die erste und zweite Mannschaft auswärts.

Samstag, 19.11.2022
14.30 Uhr TSV Oferdingen - SGM K´furt/Kusterdingen II
14.30 Uhr SG Reutlingen - SGM K´furt/Kusterdingen

Dienstag, 22.11.2022/Nachholspiel
19.00 Uhr SGM K´furt/Kusterdingen III - TG Gönningen
Spielort: Kusterdingen

Parteien

SPD Ortsverein Kirchentellinsfurt

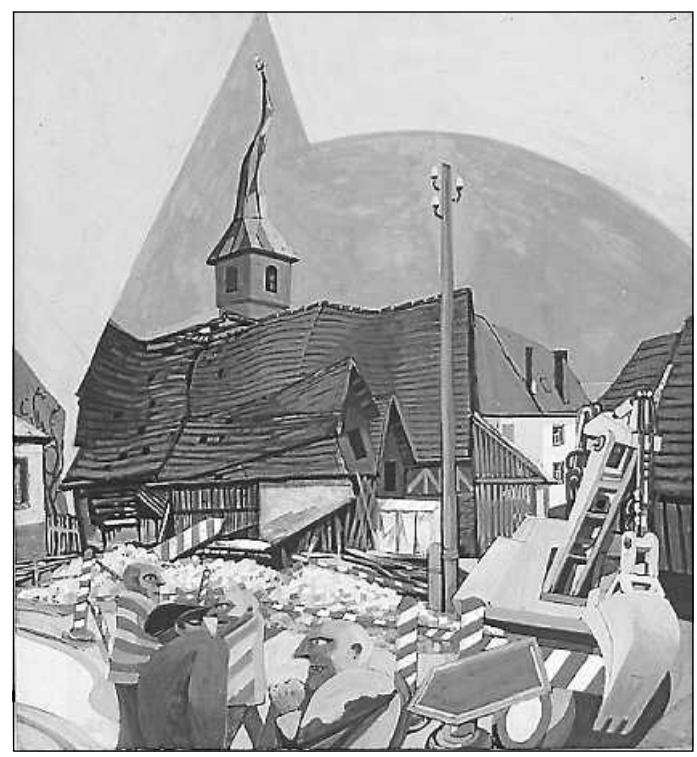


Foto: Gemeinde Kirchentellinsfurt

Im Rahmen des Weihnachtsmarkts lädt der SPD-Ortsverein ein zu einer Führung durch die Ausstellung „Heimat(en) schaffen“ mit Bildern von Günter und Elisabet Hildebrand. Durch die Ausstellung im Rathaus Kirchentellinsfurt führt der Kunsthistoriker Johannes Krause am **26. November 2022 um 14.00 Uhr.** Das Künstlerehepaar Hildebrand hat seinen Nachlass der Gemeinde vermacht. Die von Johannes Krause zusammengestellte Auswahl zeigt Motive aus dem Lebensweg Günter Hildebrands

von seiner alten Heimat Breslau über Krieg und Vertreibung bis zur neuen Heimat in Tübingen und Kirchentellinsfurt. Sie überrascht durch ihre stilistische Vielfalt. Elisabet Hildebrand präsentiert Reise- und Literatureindrücke im Stil naiver Malerei. Johannes Krause hat den Nachlass der Hildebrands wissenschaftlich bearbeitet und betreut die Sammlung der Gemeinde.

Kirchliche Nachrichten

Ökumenische Nachrichten

Liebe Menschen in Kirchentellinsfurt!

Foto: Klaiber/Public Domain

In unseren Gottesdiensten beten wir weiterhin für Menschen in der Ukraine und in Russland und in anderen Kriegs- und Krisengebieten.

Ökumenische Gottesdienste im Martinshaus
Wir laden ein am **Samstag, 19. November 2022,** um **10.30 Uhr** mit Totengedenken.

Evang. Kirchengemeinde Kirchentellinsfurt

Homepage: www.gemeinde.kirchentellinsfurt.elk-wue.de
Instagram: ev.kirchekfurt

Erreichbarkeit Gemeindebüro

Pfarramtssekretärin: Karin Hutmacher
Evangelisches Gemeindehaus, Hohenberger Straße 1
Tel. 07121 600332, Fax 07121 6034055
Pfarramt.Kirchentellinsfurt@elkw.de
Öffnungszeiten:

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Freitag	8.30 - 10.00 Uhr

Erreichbarkeit Pfarrämter und Diakonat

Pfarrerin Edel
Evangelisches Pfarramt, Hohenberger Straße 7
Tel. 07121 603836 (bitte lange klingeln lassen)
Susanne.Edel@elkw.de

Pfarrerin Modrack
Evangelisches Pfarramt, Hohenberger Straße 7
Tel. 07121 603835, mobil: 0178 8901520
Cordula.Modrack@elkw.de

Diakonin Simone Heimann
Evangelisches Gemeindehaus, Hohenberger Straße 1
Tel. 07121 1373448
Diakonat.Kirchentellinsfurt@elkw.de

Liebe Menschen in unserer Kirchengemeinde, gerne haben wir in den Pfarrämtern ein offenes Ohr für Sie.

Hilfsangebote
in Lebenskrisen, Erziehungsfragen, Sucht, finanziellen Notlagen u.v.m. finden Sie auf unserer Homepage oder beim Diakonischen Werk Tübingen.
Die Telefonseelsorge ist kostenlos erreichbar unter **0800 1110111**.

Gottesdienste
Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!
Sie sind mit und ohne Maske willkommen.

Bitte ziehen Sie sich warm an, wir sparen Heizkosten!
Gerne auch eine Decke und Wärmflasche mitbringen.

Samstag, 19. November
10.30 Uhr Martinshaus, ökumenischer Gottesdienst mit Totengedenken

Sonntag, 20. November - Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Martinskirche, Gottesdienst
mit Pfarrerin Cordula Modrack
Mitwirkung des Orchestervereins
Wir gedenken in diesem Gottesdienst all unserer Gemeindeglieder, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind.
10.00 Uhr Gemeindehaus, Kindergottesdienst

Sonntag, 27. November - 1. Advent
10.00 Uhr Martinskirche, Gottesdienst
mit Pfarrerin Dr. Susanne Edel
10.00 Uhr Gemeindehaus, Kindergottesdienst
11.30 Uhr Martinskirche, Taufgottesdienst
Die heilige Taufe empfangen Laura Balk und Paul Fromm.
Wir wünschen den Täuflingen und ihren Familien Gottes Segen.

Angebote für Kinder:

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Das KiKi-Team freut sich über alle Kinder, die **sonntags** um **10.00 Uhr** im Gemeindehaus mit dabei sind.

Sonstige Termine und Angebote

Donnerstag, 17. November
19.30 Uhr Gemeindehaus, Brennpunkt
„Der barmherzige Samariter" mit Karin Hutmacher

Freitag, 18. November
20.00 Uhr Gemeindehaus, Posaunenchor

Samstag, 19. November
9.30 Uhr Martinskirche, Krippenspielprobe

Montag, 21. November
19.30 Uhr Martinskirche, Chor

Mittwoch, 23. November
15.00 Uhr Gemeindehaus, Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr Gemeindehaus, Arbeitskreis Schutzkonzept
19.30 Uhr CVJM, Trainee-Projekt

Donnerstag, 24. November
19.30 Uhr Gemeindehaus, Konfi3-Elternabend
Wie bereits in zahlreichen anderen Gemeinden in ganz Württemberg gibt es seit 2013 auch in Kirchentellinsfurt in Ergänzung zum klassischen Konfirmandenunterricht in der 8. Klasse, Konfi3 - die Konfizeit in der 3. Klasse. Von Januar bis Ostern treffen sich die Mädchen und Jungen in der Gruppe und entdecken auf vielfältige Art und Weise zentrale Dinge unseres Glaubens.
Die Konfi3-Runde 2023 wird von Januar bis Ostern acht Mal montagnachmittags stattfinden. Drei Gottesdienste werden die Zeit einrahmen. Die Gruppentreffen werden von Eltern mitgestaltet.
Die in Frage kommenden Familien haben wir angeschrieben. Sollte eine Familie keine Einladung bekommen haben oder noch Fragen sein, bitten wir Sie sich bei Diakonin Heimann zu melden.
Kontakt: Diakonin Simone Heimann, Tel. 07121 1373448
E-Mail: Diakonat.kirchentellinsfurt@elkw.de

Freitag, 25. November
20.00 Uhr Gemeindehaus, Posaunenchor

Samstag, 26. November
16.30 - 20.00 Uhr Martinskirche, Raum der Stille
Den Advent während des Weihnachtsmarktes mit Kerzenschein und leisen Klängen beginnen.
Texte und Musik stündlich ab 17.30 Uhr

Veranstaltungen außerhalb unserer Kirchengemeinde

Tagung der Landessynode
Von Donnerstag, 24., bis Samstag, 26. November 2022, findet die Herbsttagung der Landessynode in Stuttgart im Hospitalhof statt. Die Tagung wird mit einem Gottesdienst in der Stiftskirche eröffnet. Am Donnerstag liegt der Schwerpunkt auf verschiedenen Rechtsfragen u.a. auf der Verabschiedung des Kirchlichen Gesetzes zur Modernisierung der Verwaltung in der Ev. Landeskirche Württemberg. Am Freitag findet die Aktuelle Stunde statt und das Klimaschutzgesetz der Ev. Landeskirche Württemberg wird beraten und verabschiedet. Am Samstag liegt der Schwerpunkt auf den Beratungen zum Doppelhaushalt 2023 und 2024. Über die genaue Tagesordnung und den Ablauf der Tagung können Sie sich auch im Internet unter http://www.elk-wue.de/landeskirche/landessynode/ informieren.

Tübinger Telefonandacht zur Tageslosung
Ab **1. Dezember 2022** gibt es im Kirchenbezirk Tübingen ein neues Angebot: Unter **Tel. 07071 5392153** können rund um die Uhr gute Gedanken zur jeweiligen Tageslosung abgehört werden. Die Tübinger Telefonandacht wird gestaltet und aufgesprochen durch Seelsorgerinnen und Seelsorger aus Gemeinden, Kliniken und der Jugendarbeit im Evangelischen Kirchenbezirk Tübingen. Den Start der Andachten am 1. Advent übernimmt auf drei aufeinanderfolgenden Tagen Dekanin Elisabeth Hege. Die Andacht kann beliebig oft gehört werden und ist zum Ortstarif per Telefon oder als Podcast unter telefonandacht.de abrufbar.

Kath. Kirchengemeinde Christus König des Friedens

Christus König des Friedens

Kirchentellinsfurt, Gesamtgemeinde Kusterdingen, Wannweil
E-Mail: pfarramt@christus-koenig.eu
Tel. 07121 600765, Fax 07121 677645
Homepage: www.christus-koenig.eu
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienstordnung

> Mein Königtum ist nicht von dieser Welt.
> Joh 18,36

Samstag, 19. November - Elisabeth (Landgräfin von Thüringen)
18.30 Uhr Kusterdingen: Vorabendmesse

Sonntag, 20. November - Christkönigssonntag
Lesungen: 2 Sam 5,1-3; Kol 1,12-20; Ev: Lk 23,35b-43
9.00 Uhr Wannweil: hl. Messe
10.30 Uhr Kirchentellinsfurt: Patrozinium (Kirchenchor)
18.30 Uhr Wannweil: Auszeit

Samstag, 26. November
Konrad (Bischof von Konstanz)
18.30 Uhr Kusterdingen: Vorabendmesse

Sonntag, 27. November - 1. Adventssonntag
Lesungen: Jes 2,1-5; Röm 13,11-14a; Ev: Mt 24,37-44
9.00 Uhr Wannweil: hl. Messe
10.30 Uhr Kirchentellinsfurt: hl. Messe

Vermeldungen

Aktuelle Regelung
Es wird empfohlen, während des Gottesdienstes einen FFP2-Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Kindern ab 6 bis 18 Jahren wird das Tragen einer OP-Maske empfohlen. Die Abstandsregelung entfällt, die Hygienemaßnahmen werden beibehalten.

Donnerstag, 17.11.
Liturgieausschuss
Um 19.30 Uhr laden wir ein zur Sitzung des Liturgieausschusses im Gemeindehaus St. Stephanus in Kusterdingen.

Freitag, 18.11./Samstag, 19.11.
Firmvorbereitung
Fotoworkshop zum Glaubensbekenntnis
Die Firmvorbereitung zum Thema „Glaubensbekenntnis“ findet in einer Gruppe am Freitag, 18.11., und in einer Gruppe am Samstag, 19.11., jeweils von 16.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Stephanus in Kusterdingen statt.

Samstag, 19.11.
Um 18.30 Uhr laden wir ein zur Vorabendmesse in der Kirche St. Stephanus in Kusterdingen.

Sonntag, 20.11.
Um 9.00 Uhr findet die hl. Messe in der Kirche St. Michael in Wannweil statt.

Patrozinium
Um 10.30 Uhr laden wir Sie herzlich ein zur Feier des Patroziniums unserer Kirche Christus König des Friedens in Kirchentellinsfurt. Die hl. Messe wird vom Kirchenchor unter Leitung von Frau Brigitte Häberli musikalisch mitgestaltet.

Kollekte
Die Kollekte am Christkönigssonntag ist für die Jugendstiftung der Diözese bestimmt zur Förderung innovativer Jugendprojekte in Kirchengemeinden sowie auf Dekanats- und Diözesanebene. Die Hälfte der Kollekte bleibt in unserer Kirchengemeinde für die Jugendarbeit der Ministranten, Sternsinger und KjG.

Auszeit zum Thema „Engel“
siehe unter ökumenische Nachrichten

Dienstag, 22.11.
Kirchenchor
Die Kirchenchorprobe findet um 19.30 Uhr in der Kirche Christus König des Friedens in Kirchentellinsfurt statt.

Samstag, 26.11.
Ministranten Kusterdingen
Die Ministranten aus Kusterdingen sind herzlich eingeladen zum nächsten Ministrantentreff um 15.30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephanus in Kusterdingen. Es werden Plätzchen und Weckmänner aus Hefeteig gebacken und Kinderpunsch „gebraut“. Teig-Spenden nehmen wir gerne entgegen. Bei nicht so schlechtem Wetter wird parallel dazu auch versucht, die Krippenfiguren zu restaurieren und auch aufzustellen, denn am Sonntag ist 1. Advent! Danach wird „Shrek“ angeschaut, nachdem beim ersten Minis-Kino im Oktober das etwas ernstere „Das Wunder von Bern“ geguckt wurde. Anschließend sind alle eingeladen zur Vorabendmesse.

Um 18.30 Uhr findet die Vorabendmesse mit Segnung des Adventskranzes in der Kirche St. Stephanus in Kusterdingen statt.

Sonntag, 27.11.
Um 9.00 Uhr laden wir ein zur hl. Messe in der Kirche St. Michael und um 10.30 Uhr in der Kirche Christus König des Friedens in Kirchentellinsfurt, jeweils mit Segnung des Adventskranzes.

Hinweise:

Kindernikolaus auf Schloss Einsiedel

Ein ganz besonderes Wintervergnügen bietet der Förderverein des Schlosses Einsiedel an. Am Dienstag, 6.12., findet um 17.00 Uhr wieder unser jährliches Nikolausfest auf dem Einsiedel statt. Gemeinsam werden wir am Lagerfeuer einige Lieder singen und auf den Nikolaus und seinen Assistenten Knecht Ruprecht warten. Anschließend gibt es für Groß und Klein Kinderpunsch, Glühwein und Waffeln. Der Erlös kommt dem Jugendhaus zugute. Der Förderverein Schloss Einsiedel freut sich auf viele Besucher. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Homepage
Alle Bekanntmachungen des Gemeindeboten sowie die aktuellen Veranstaltungen schon ab Mittwoch der jeweiligen Woche auf der Homepage www.christus-koenig.eu.

Neuer Beitrag auf der Homepage
Ansprache beim Maria-2.0-Gottesdienst in Wannweil
von Heidrun Krismer
Wir haben wieder eine Bibelstelle mit einer Frau ausgesucht. Wie heißt sie? Sie bleibt - wie Frauen in der Geschichte so oft - namenlos. Und doch ist sie und ist diese Geschichte so wichtig und wunderbar. Was passiert hier?
... weiterlesen auf der Homepage

PS: Immer aktuell bleiben und einfach beim Newsletter auf der Homepage anmelden. Wenn es wichtige Nachrichten von Christus König gibt, erhältst du eine Mail.

Evang.-meth. Kirche Kirchentellinsfurt

Pastor Christoph Klaiber
christoph.klaiber@emk.de
Tel. 07121 54566
Homepage: www.emk.de/kirchentellinsfurt

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 19. November
12.00 - 16.00 Uhr Basarverkauf

Sonntag, 20. November
10.00 Uhr Bezirksgottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Betzingen mit Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl
Der Gottesdienst wird auch Livestream übertragen:
youtube.com/c/evangelischmethodistischekirchebetzingen

Montag, 21. November
19.30 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 22. November
9.00 - 11.00 Uhr Café „Bohne“
17.15 - 18.45 Uhr Jungschar in Betzingen
19.00 - 21.00 Uhr Young Planet in Betzingen

Sonntag, 27. November
10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent
mit Pastor Christoph Klaiber, davor Adventsfrühstück

Einladung zum Basarverkauf
Am **Samstag, 19.11.2022,** findet **von 12.00 bis 16.00 Uhr** in den Räumen der Christuskirche unser traditioneller Basar statt. An den Verkaufstischen finden Sie Geschenkhefte, Karten, Kalender, Nudeln vom Trossinger Nudelhaus, Waren vom Eine-Welt-Handel, Weihnachtsgebäck, Apfelbrot, Marmelade, kleine Adventsgestecke, Adventskränze, handgestrickte Socken, Servietten und Kerzen.
Für Ihr leibliches Wohl gibt es gegrillte Rote Wurst im Weckle, Leberkäseweckle, kalte Getränke, Tee, Kaffee und eine reichliche Auswahl an leckeren Kuchen!
Nehmen Sie sich Zeit, wir freuen uns auf Sie!

Foto: Tamara Zeeb/EmK Kirchentellinsfurt

Akkordeon für Familien: ein Solidaritätskonzert mit Dmytro Zharikov
Im Familienkonzert am **20. November** um **16.00 Uhr** im **Rittersaal** des **Kirchentellinsfurter Schlosses**, das die evangelisch-methodistische Kirche und Kultur im Schloss gemeinsam organisieren, spielt Dmytro Zharikov Werke von Bach, Scarlatti, Schubert bis Moriccone.
Als Solist und Dozent war Dmytro Zharikov, geboren 1986 in Kramatorsk/Ukraine, in Charkiw zu erleben, bevor er mit seiner Familie sein Land vor wenigen Monaten verließ.

Foto: Dmytro Zharikov

Dmytro Zharikov begann seine Ausbildung mit sieben Jahren in den Fächern Knopfakkordeon und Schlagzeug an der Musikschule in Artemiwsk. Er studierte am Staatlichen Rachmaninow-Konservatorium in Rostow bei Yuri Shishkin und an der Nationalen Universität der Künste in Charkiw bei Prof. Oleksander Volodymyrovych Mishchenko. Er ist Preisträger vieler internationaler Festivals und Wettbewerbe. Gastspielreisen führten ihn durch die Ukraine, durch Russland, Polen, Deutschland und Belgien.
Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für den Künstler wird gebeten!

Neuapostolische Kirche

Wannweil, Marienstraße 84
Gemeindevorsteher, Tel. 0162 9371097
E-Mail: nak.wannweil@wannweil.de

Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Gottesdienst als Internet-Livestream oder über Telefon als Alternative zum Gottesdienst in der Kirche

Mittwoch, 23. November
20.00 Uhr Gottesdienst in Reutlingen, Dürrstr. 15
20.00 Uhr Gottesdienst als Internet-Livestream oder über Telefon als Alternative zum Gottesdienst in der Kirche

Sonntag, 27. November
9.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Gottesdienst als Internet-Livestream oder über Telefon als Alternative zum Gottesdienst in der Kirche

Links zum Internet-Livestream bei Bedarf bitte beim Gemeindevorsteher erfragen.

Sonstiges

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema „Beschwerden an Fuß, Ferse und Sprunggelenk“
Welche Prävention und Therapie gibt es bei Arthrose? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Tübingen in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).
Im Mittelpunkt des Vortrages steht die Entstehung und Therapie von Schmerzen an Fuß und Ferse sowie Instabilität und Arthrose in den Sprung-, Fuß- und Zehengelenken. Die häufigsten Gründe für Schmerzen in den Füßen mit entsprechenden Schmerztherapien werden erläutert und wann operative Therapien bei Fuß-, Fersen- und Sprunggelenkbeschwerden sinnvoll sind.
Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, der Referentin Fragen zu stellen.
Termin: Donnerstag, 24.11.2022, 19.30 - 21.30 Uhr
Veranstaltungsort: Graf-Eberhard-Schule
Kirchfeldstr. 15, 72138 Kirchentellinsfurt
Eintritt: frei
Anmeldung unter Tel. 07071 560329, per E-Mail an anmeldung@vhs-tuebingen.de oder unter www.vhs-tuebingen.de
Die Referentin ist Dr. med. Gudrun Schanz, Fachärztin für Chirurgie und Unfallchirurgie, Tübingen.
Alles Gute - Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 22.000 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de.

Zukunft Altbau

Selbst herausfinden:
Ist das eigene Haus fit für eine Wärmepumpe?
EE-fit-Test zeigt, ob bestehende Wohngebäude sich auch ohne Sanierung für eine Wärmepumpe eignen.
Tipp von Zukunft Altbau
Wärmepumpen sind für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer eine klimafreundliche Alternative zur Öl- und Gasheizung. Um effizient und kostensparend heizen zu können, benötigen sie jedoch eine niedrige Vorlauftemperatur. Ob das eigene Haus mit einem solchen Temperaturniveau ausreichend warm werden würde, lässt sich mit einem Test selbst herausfinden. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Der vergleichsweise einfache Test funktioniert so: An einem sehr kalten Tag in einer Frostperiode stellt man die Vorlauftemperatur des Heizkessels auf 50 bis 55 Grad ein und dreht dann die Thermostate an den Heizkörpern auf 20 Grad Celsius. Werden alle Räume anschließend ausreichend warm, ist das Haus fit für eine Wärmepumpe. Wenn nicht, muss energetisch saniert werden.
Wärmepumpen nutzen die Umgebungsluft, das Grundwasser oder das Erdreich als Wärmequelle. Mit Strom heben die Geräte die Umweltenergie auf ein höheres Temperaturniveau und liefern so Wärme für Heizung und Warmwasser. Damit stromsparend geheizt werden kann, sollte der Temperaturunterschied zwischen der Umweltenergiequelle und dem Heizsystem möglichst gering sein. Die maximale Vorlauftemperatur der Heizung sollte daher nicht über 55 Grad Celsius liegen, besser darunter.
Die Vorlauftemperatur ist die Temperatur, die das Wasser hat, wenn es den Heizkessel verlässt und zu den Heizkörpern gepumpt wird. In alten, ungedämmten Gebäuden mit kleinen Heizkörpern und fossilen Heizkesseln sind im Winter je nach Gebäudestandard oft 70 Grad Celsius Vorlauftemperatur üblich. Energetisch sanierte und neue Häuser brauchen deutlich weniger, da bei geringeren Energieverlusten weniger Heizleistung im Raum zur selben Raumtemperatur führt. Deshalb reicht in gut gedämmten Häusern und Häusern mit Fußbodenheizung auch an kalten Wintertagen eine Vorlauftemperatur von unter 50 Grad Celsius aus, um die Wohnräume auf 20 Grad zu erwärmen.

Test ist in vielen Einfamilienhäusern durchführbar
Ob das eigene Gebäude 70, 60 oder nur 50 Grad Vorlauftemperatur benötigt, ist daher entscheidend, wenn es um den Einsatz einer Wärmepumpe geht. Mit Hilfe eines kleinen Experiments kann man dies herausfinden. Der EE-fit-Test ist in vielen Einfamilienhäusern durchführbar. In Mehrfamilienhäusern sollte man diesen Test nur abgestimmt mit allen Bewohner/-innen durchführen.
So gehen Eigentümerinnen und Eigentümer konkret vor: Zuerst muss die Außentemperatur deutlich unter null Grad liegen. Gut ist eine Frostperiode von mehreren Tagen. Auf einem Display am Heizkessel oder einer Temperaturanzeige am Vorlaufrohr wird die Vorlauftemperatur angezeigt. Am Displaymenü oder per Drehknopf kann man die Temperatur auf die gewünschten 50 bis 55 Grad absenken. Ist dies aufgrund des Reglertyps nicht möglich, sollte man sich an eine Fachperson wenden, zum Beispiel den Heizungsbauer. Sie kennt auch andere Wege, die Vorlauftemperatur abzusenken, etwa über die Heizkennlinie.

Nach der Absenkung die Thermostate auf drei stellen
Anschließend müssen alle Thermostate an den Heizkörpern auf die Zieltemperatur 20 Grad aufgedreht werden. Das entspricht der Stufe drei. Ist es nach einigen Stunden entsprechend warm, ist das Haus für eine Wärmepumpe geeignet. Bleibt es dagegen in den eigenen vier Wänden zu kalt, herrscht Optimierungs- und meist auch Sanierungsbedarf. Neben kleineren Anpassungen führt dann oft kein Weg an energetischen Maßnahmen – zumindest einzelner schlecht gedämmter Bauteile – des Gebäudes vorbei.
Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V. nette Gastfamilien.

Die Familienaufenthaltsdauer:
Schüler aus Brasilien/Sao Paulo vom 14.1. bis 2.3.2023 und Peru/Arequipa vom 27.1. bis 27.2.2023
Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:
DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Tel. 0711 6586533, Mobil: 0172 6326322
E-Mail: gsp@djobw.de
www.gastschuelerprogramm.de

Treffen um 60

Die 60er treffen sich wieder am **Mittwoch, 23.11.2022,** um **14.00 Uhr** im Alten Schulhaus in Kusterdingen.
An diesem Nachmittag dreht sich alles um die Bienen. Herr Schreiner wird uns fachmännisch über seine Arbeit als Imker und Honigerzeuger informieren.
Wir selbst werden uns ebenfalls ausgiebig dem Thema Honig mit all seinen Möglichkeiten widmen. Vom Schlemmen bis zur Gesundheit gibt es sicher viele interessante Facetten. Zum Kaffee werden wir verschiedene Honigsorten probieren.
Herzliche Einladung!

Susanne Wienberg